



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Statistik BFS
Abteilung Bildung

15 – Bildung und Wissenschaft

Juni 2012

Statistik der Bildungsabschlüsse SBA

Benutzerhandbuch der Erhebungssapplikation SBA

Version: 1.1
Stand: Juni 2012
Gültigkeit: ab Erhebung 2012
Kontakt: meb-support@bfs.admin.ch

Espace de l'Europe 10
CH-2010 Neuchâtel
www.statistik.admin.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Neuerungen	5
2	Einleitung	5
2.1	Übersicht	5
2.2	Beteiligte Dokumente	5
2.3	Definitionen, Akronyme und Abkürzungen	5
3	Benutzerhandbuch für SBA in Kürze	7
4	Erhebungssaplikation SBA	9
4.1	Grundlagen	9
4.2	Registrierung als Benutzer	9
4.2.1	Registrierung beantragen	9
4.2.2	Aktivierung	10
4.3	Starten der Applikation SBA	14
4.4	Aufbau der Benutzeroberfläche	15
4.5	Funktionen im Seitenkopf	16
4.5.1	Auf- und Zuklappen der Logos	16
4.5.2	Links	16
4.5.3	Kontakt	16
4.5.4	Sprachenwechsel	16
4.6	Allgemeine Tabellenfunktionen	16
4.6.1	Auf- und Zuklappen von Tabellen	17
4.6.2	Editieren in Tabellen	17
4.6.3	Einfügen eines Tabelleneintrags	18
4.6.4	Löschen eines Tabelleneintrags	18
4.6.5	Speichern von Änderungen in Tabellen	18
4.6.6	Rückgängigmachen einer Tabellenänderung	18
4.6.7	Selektion von Tabelleneinträgen	18
4.6.8	Sortieren	19
4.6.9	Laufende Tabellenfunktion	19
4.6.10	CSV-Export des Tabelleninhaltes	19
4.6.11	Farbgebung	20
4.6.12	Tutorial	21
5	Lieferung der Schulen	21
5.1	Beschreibung des Reiters « Lieferung der Schulen»	21
5.2	Funktion der Tabelle	22
5.2.1	1. Daten laden	22
5.2.2	2. Fehler anzeigen	22
5.2.3	3. Arbeit beenden	23
6	Datenlieferung	24
6.1	Übersicht	25
6.1.1	Grobablauf der Datenlieferung	25
6.1.2	Detailablauf Dateiübermittlung	27
6.1.3	Status des Kantons	28
6.1.4	Status der Lieferung	29
6.1.5	Status der Lieferdaten	31
6.1.6	Status der Plausibilisierung (Kanton / Lieferung / Person / Aktivität)	32
6.2	Lieferung vorbereiten	33
6.2.1	Herunterladen des Statistik-Handbuches	33
6.2.2	Herunterladen des Benutzerhandbuches	33

6.3	Lieferung hochladen	33
6.3.1	Lieferdatei auswählen	33
6.3.2	Lieferdatei übermitteln	34
6.4	Liefervorgang steuern	34
6.4.1	Teillieferungen verwalten	34
6.4.2	Lieferung ergänzen	34
6.4.3	Lieferung ersetzen	35
6.4.4	Lieferung bestätigen	35
6.4.5	Lieferung verwerfen	35
6.4.6	Plausibericht erzeugen	35
6.4.7	Plausibericht anzeigen.....	35
6.4.8	Lieferung freigeben	36
6.4.9	Freigabe auf der Lieferung zurücknehmen.....	37
6.4.10	Plausifehler auf der Lieferung bearbeiten.....	37
6.5	Lieferung überprüfen.....	37
6.5.1	Protokoll der Interventionen anzeigen	37
6.5.2	Plausibericht anzeigen.....	38
6.5.3	Lieferungsdatei anzeigen.....	39
6.6	Daten exportieren.....	39
6.6.1	XML-Export wählen.....	39
6.6.2	CSV-Export wählen.....	39
6.6.3	Export der Benutzerliste wählen (nur DV)	40
6.6.4	Auswertungen wählen.....	40
6.6.5	Export ausführen.....	40
7	Datenpflege	42
7.1	Daten filtern.....	43
7.1.1	Standardfilter: Version und Kanton	43
7.1.2	Erweiterbare Filter: Vordefinierte Filter bearbeiten	43
7.1.3	Erweiterbare Filter: WHERE-Filter bearbeiten.....	44
7.1.4	Daten filtern.....	44
7.2	Daten bearbeiten.....	44
7.2.1	Personen bearbeiten.....	44
7.2.2	Qualifikationen bearbeiten	44
7.2.3	Daten in mehreren Datensätzen ändern.....	45
7.2.4	Mastertabelle wechseln	45
7.2.5	Person freigeben.....	45
7.2.6	Freigabe auf einer Person zurücknehmen.....	46
8	Kantonsübersicht (nur DV)	47
8.1	Kanton überprüfen	48
8.2	Kanton bearbeiten.....	48
8.3	Kanton freigeben.....	48
8.4	Lieferungskonfiguration überprüfen	48
9	Tipps und Tricks	50
9.1	Fehler in der Darstellung.....	50
9.2	Fehler bei einer Funktionsausführung	51
9.3	Programmfehler während der Dateilieferung.....	52
9.4	Darstellung: Zuwenig Platz	52
10	Problemlösung	53
11	ANHANG	56
A.	Applikationsinterne Nomenklaturen	56
B.	Tabellen	58
C.	Abbildungsverzeichnis	59

D.	Index	60
E.	Übersicht der Schaltflächen	62

1 Neuerungen

In Bezug auf das Benutzerhandbuch der Erhebung der Bildungsabschlüsse 2012 enthält dieses Handbuch eine gewisse Anzahl von Änderungen, welche aufgrund der Entwicklung des Modernisierungsprojektes und der kantonalen Bedürfnisse notwendig waren.

Im Kapitel 3 „Benutzerhandbuch für SBA auf einer Seite“ wurde die Ansicht „Liefern der Dateien: Tab «Lieferung der Schulen“ hinzugefügt.

Im Kapitel 4.3 wurde in Abbildung 9, SBA nach dem Aufstarten (hier am Beispiel DV des Kantons UR) ein aktuelles Screenshot eingefügt.

Im Kapitel 4.6.2 wird in Abbildung 13 das Editieren des Feldes „Gemeinde oder hist. Gemeinde“ gezeigt.

Das Kapitel 5 « Lieferung der Schulen » wurde angefügt

Das Unterkapitel 6.6.4 „Exporte mit diversen Informationen“ wurde hinzugefügt

2 Einleitung

2.1 Übersicht

Dies ist das Handbuch für Datenlieferanten und Datenverantwortliche der SBA-Applikation. Es enthält die Beschreibung der Funktionalität und der Benutzeroberfläche für die Datenlieferung und die Datenkonsolidierung der Erhebungssaplikation SBA.

Zudem werden im Kapitel 7 „Tipps und Tricks“ noch einige Hinweise zur Bedienung von SBA gegeben, um Probleme zu vermeiden, respektive zu lösen.

Im Anhang sind noch die wichtigsten applikationsinternen Nomenklaturen mit ihren Codes aufgeführt, welche für die Filterung der Daten (WHERE-Filter) nützlich sein können. Zudem ist dort ein Index vorhanden, über den weitere Informationen zu wichtigen Stichworten schnell lokalisiert werden können.

2.2 Beteiligte Dokumente

Referenzierung auf Dokumente, auf die im Rahmen dieses Dokuments verwiesen wird.

Id	Referenz
[HB]	Handbuch der Erhebung SBA, BFS

Tabelle 1: Referenzen

2.3 Definitionen, Akronyme und Abkürzungen

Hier sind die Definitionen, Akronyme und Abkürzungen aufzuführen, die hier verwendet werden.

Abkürzung	Erläuterungen
BFS	Bundesamt für Statistik
BIT	Bundesamt für Informatik
BUR	Betriebs- und Unternehmensregister

BV-Netz	Intranet der Bundesverwaltung
DL	Benutzer mit der Rolle Datenlieferant
DV	Benutzer mit der Rolle Kantonalen Datenverantwortlicher
EA	Benutzer mit der Rolle BFS-Erhebungsadministrator
EV	Benutzer mit der Rolle BFS-Erhebungsverantwortlicher
IdM	Identity Management (Modul des BIT zur Benutzerverwaltung)
Metastat	Zentraler Server für Metadaten des BFS (Bsp. Nomenklaturen)
RO	Benutzer mit der Rolle Read-Only (zum Beispiel kantonale Koordinator/innen)
SAS	SAS-Institute - Business Intelligence Software and Services (www.sas.de). SAS wird im Projekt MEB eingesetzt für die Erstellungen von Statistiken und Plausibilisierungen.
SBA	Erhebung der Bildungsabschlüsse – eine Applikation von MEB
SBG	Erhebung der Beruflichen Grundbildung – bestehende Applikation
SdL	Erhebung der Lernenden – eine Applikation von MEB
SIS@BFS	Projekt „Statistical Information System“ des BFS
SSP	Erhebung des Schulpersonals – eine Applikation von MEB

Tabelle 2: Glossar

3 Benutzerhandbuch für SBA in Kürze

A Liefern der Dateien: Tab «Lieferung der Schulen» und Tab „Datenlieferung“

A1. Anzeige der Erhebungsdokumentation oder des Tutorials über Hyperlinks



A2. Übermittlung der Daten mittels Tab „Lieferungen der Schulen“

„Auf „Bitte wählen sie einen Datenlieferanten aus“ klicken und „Datei wählen“ anklicken.“

Bitte wählen Sie einen Datenlieferanten aus: Robert.Luginbuehl@bs.ch

1. Meine Daten laden

Wählen Sie eine Datei:

Zu ladende Schule(n)	Geladene Qualifikationen
53031670 Erziehungsdepartement Weiterführende Schulen Gymnasium Leonhard	Qualifikationen: 0
53031885 Erziehungsdepartement Weiterführende Schulen Gymnasium Kirschgarten	Qualifikationen: 0

A3. Übermittlung der Daten mittels Tab „Datenlieferung“

Auf « Durchsuchen... » klicken, Datei auswählen und « SBA-Datei übermitteln » betätigen

Lieferungen filtern

Jahr 2011 Kanton

Erweiterte Filter

Neue Datenlieferung

Upload der SBA Daten

- i) Kein Fehler → Alle möglichen Personen und Qualifikationen der Lieferung freigeben: Lieferung in der Tabelle « Lieferungen » auswählen, anschliessend anklicken.
- ii) Fehler → Plausibericht prüfen , Kontrolle und Bearbeitung der Daten (siehe B) anschliessend die Lieferung oder betroffene Lieferdaten freigeben (siehe A2.i) oder B4.

B Bearbeitung der Daten : Tab « Datenpflege »

B1. Daten auswählen

Lieferungen filtern

Jahr 2011 Kanton UR (4)

Erweiterte Filter

→ Filtern der Daten :

B2. Plausifehler konsultieren: Doppelklick auf *Nicht plausibel*

Plausistatus	Geändert von	Geändert am
Nicht plausibel (1)	Isc	09.04.2010
Regel	Fehlertext	Ok Geändert Datum
20 Identifikation der Schule Plausi 20: Schule unbekannt	☐ Isc	09.04.2010

B3. Daten editieren: Doppelklick auf das betreffende Feld

oder

 oder

→ Änderungen speichern oder verwerfen .

B4. Lieferdaten freigeben: .

B5. Mastertabelle wechseln: .

C Daten exportieren: Tab « Datenpflege » → Tabelle « Auswertungen »

Auswertung auswählen und anschliessend betätigen.

4 Erhebungsapplikation SBA

4.1 Grundlagen

SBA ist eine Webapplikation, welche über einen Internet Browser bedient wird.

Geeignete Internet Browser sind:

- Firefox (Mozilla) ab Version 2. Dieser Browser läuft auch auf Apple Computern.
- Internet Explorer ab Version 6.0 ServicePack 2
- Safari ab Version V.2.02

Nicht geeignet sind namentlich:

- Internet Explorer Version 6.0 ServicePack 1 und früher
- Safari vor Version V.2.02

Die Applikation ist für eine 768x1024 Pixel Auflösung des Bildschirms optimiert.

4.2 Registrierung als Benutzer

4.2.1 Registrierung beantragen

Datenlieferanten (DL), Datenverantwortliche (DV) und Read-only-Benutzer (RO) müssen sich vom BFS als Benutzer registrieren lassen.(siehe „4.5.3 Kontakt“).

Nach erfolgter Registrierung durch das BFS bekommt der Benutzer eine E-Mail, womit er in der Benutzerverwaltung Passwort und Sicherheitsabfrage setzen und sich aktivieren kann. Diese Schritte sind notwendig, um sich in der Applikation SBA anmelden zu können.

4.2.2 Aktivierung

Nach erfolgreicher Registrierung eines Benutzers muss sich dieser aktivieren, um sich in SBA anmelden zu können.

1. Der Benutzer erhält ein Mail mit der Aufforderung zur Aktivierung und wählt den angegebenen Link für die Aktivierung an:

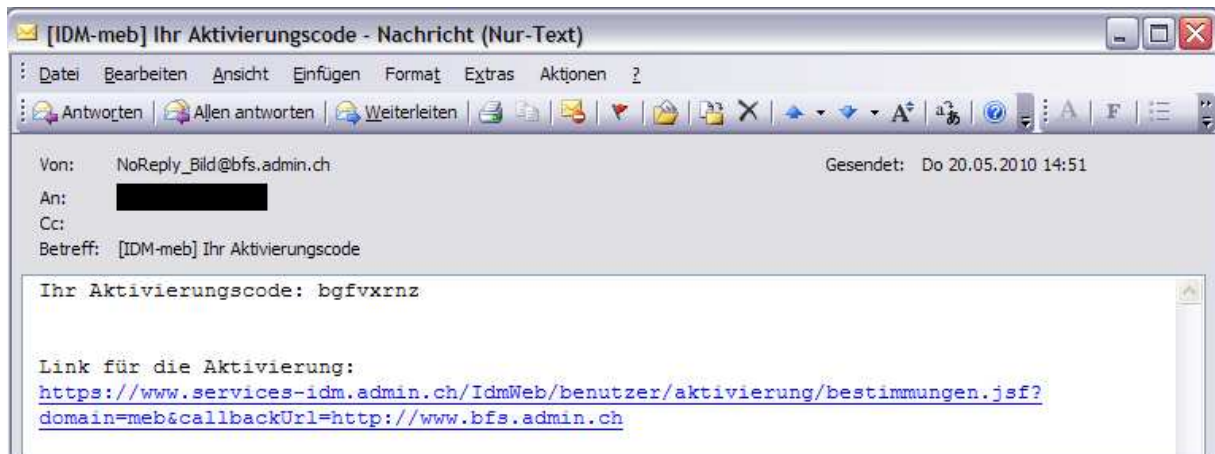


Abbildung 1: E-Mail zur Aktivierung als Benutzer

Falls eine Warnung bezüglich des Sicherheitszertifikates der Webseite erscheint, kann der Benutzer das Laden der Webseite mit einem Klick auf den Link „Ich kenne das Risiko“ fortsetzen und eine entsprechende Ausnahme zur Sicherheitsregel hinzufügen:

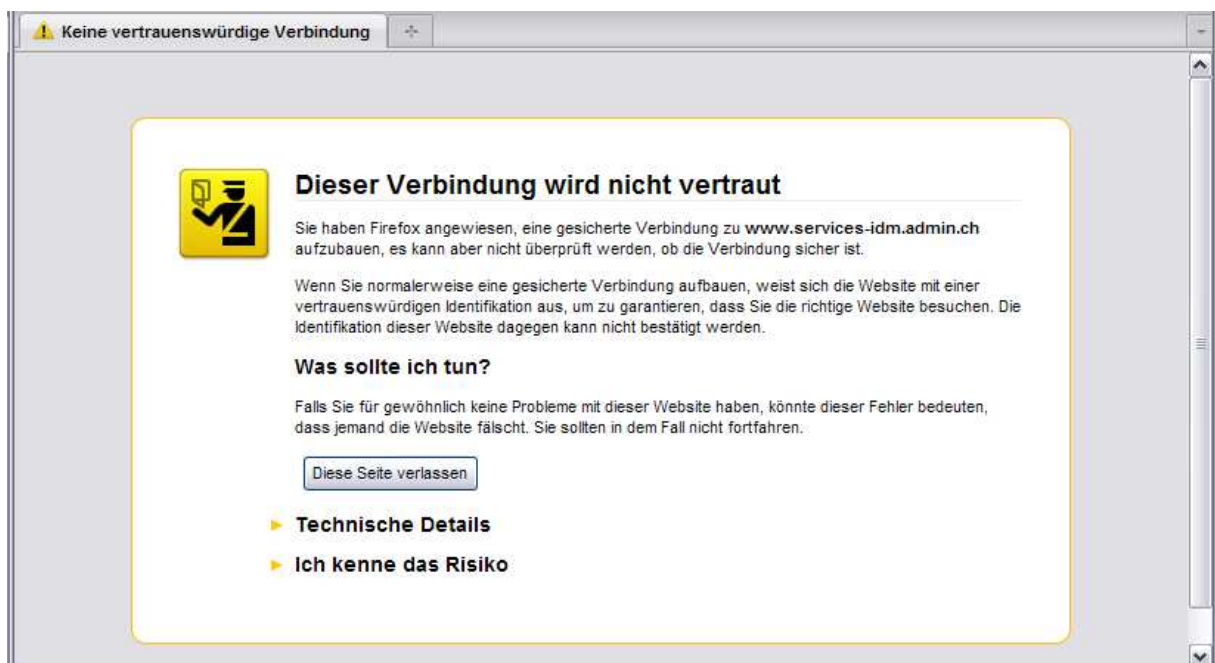


Abbildung 2: Warnung Sicherheitszertifikat

2. Der Benutzer akzeptiert mit Betätigung der Schaltfläche **Akzeptieren**

The screenshot shows a web browser window titled 'IDM Bund - Identity Management'. The header includes the Swiss Confederation logo and name in German, French, Italian, and Romansh, along with 'Bundesverwaltung admin.ch'. The main heading is 'Benutzer-Registrierung und Login'. A navigation bar contains links for 'Startseite', 'Kontakt', and 'Häufige Fragen', and language options for 'Deutsch', 'Français', 'Italiano', and 'English'. The breadcrumb trail is 'IDM > Identität > Aktivierung'. The section title is 'Aktivierung'. The text states: 'Sie werden nun auf der Registrationsbestätigungsseite aufgefordert ihren Benutzernamen (E-Mail Adresse), ihren Bestätigungscode und die Antwort auf die geheime Frage einzugeben. Stimmt der Benutzername mit Bestätigungscode und Antwort auf die geheime Frage überein ist die Registratur abgeschlossen.' Below this text are two buttons: 'Akzeptieren' and 'Abbrechen'. At the bottom, it says 'Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft' with links for 'Kontakt' and 'Rechtliches'.

Abbildung 3: Einstieg in der Benutzerverwaltung zur Aktivierung als Benutzer

3. Auf der folgenden Seite gibt der Benutzer seine Email-Adresse sowie den Aktivierungscode aus dem Email ein. Mit der Schaltfläche **Weiter** gelangt der Benutzer zur Eingabe der Sicherheitsabfrage:

This screenshot shows the same 'Aktivierung' page as in the previous image, but with input fields for user data. The 'Benutzername (E-Mail)' field is a single-line text box. The 'Aktivierungscode' field is a single-line text box. Below these fields are two buttons: 'Weiter' and 'Abbrechen'. The rest of the page layout, including the header, navigation bar, and footer, remains identical to the previous screenshot.

Abbildung 4: Eingabe des Aktivierungscode

4. Der Benutzer gibt die Sicherheitsabfrage und die Antwort ein und betätigt **Weiter**:

The screenshot shows a web browser window titled 'IDM Bund - Identity Management'. The header includes the Swiss flag and the text 'Schweizerische Eidgenossenschaft', 'Confédération suisse', 'Confederazione Svizzera', and 'Confederaziun svizra'. The top right corner says 'Bundesverwaltung admin.ch' and 'Benutzer-Registrierung und Login'. Below the header, there are links for 'Startseite', 'Kontakt', and 'Häufige Fragen'. The main content area is titled 'IDM > Identität > Aktivierung' and 'Aktivierung'. It contains a 'Geheimfrage' section with a dropdown menu showing 'Wie ist der Name Ihres Haustiers?' and an empty text box for the 'Antwort'. At the bottom of the form are buttons for 'Weiter' and 'Zurück'. A footer note states 'Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft' with links for 'Kontakt' and 'Rechtliches'.

Abbildung 5: Eingabe der Antwort zur Geheimfrage

5. Der Benutzer gibt das gewünschte Passwort ein und betätigt **Weiter**:

The screenshot shows the same web browser window as before, but the 'Aktivierung' section is now for password definition. It includes the text 'Passwort definieren:' followed by two empty text boxes for 'Passwort' and 'Passwort wiederholen'. Below these is a button labeled 'Passwort automatisch erzeugen'. The same navigation buttons 'Weiter' and 'Zurück' are at the bottom. The footer note remains the same.

Abbildung 6: Eingabe des Passworts

6. Es folgt die Bestätigung der erfolgreichen Aktivierung:

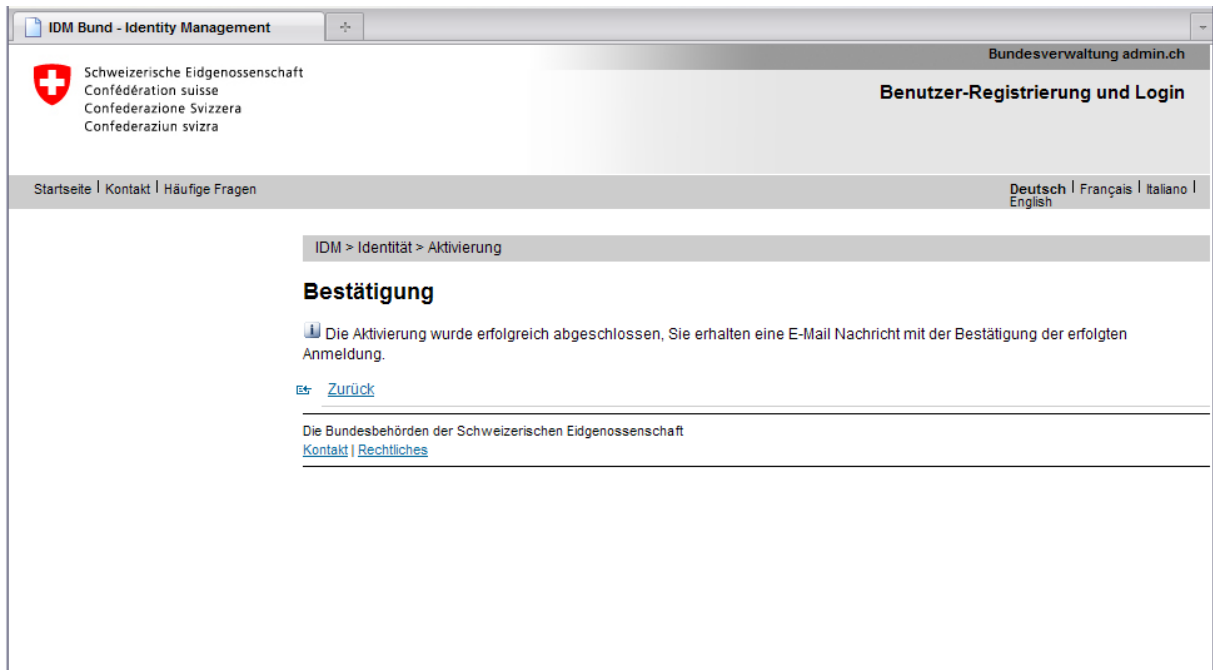


Abbildung 7: Bestätigung nach erfolgter Aktivierung

Der Benutzer erhält eine Bestätigung per Email von noreply_bild@bfs.admin.ch. Damit ist die Aktivierung des Benutzers abgeschlossen, und er kann sich in der Erhebungsapplikation SBA anmelden.

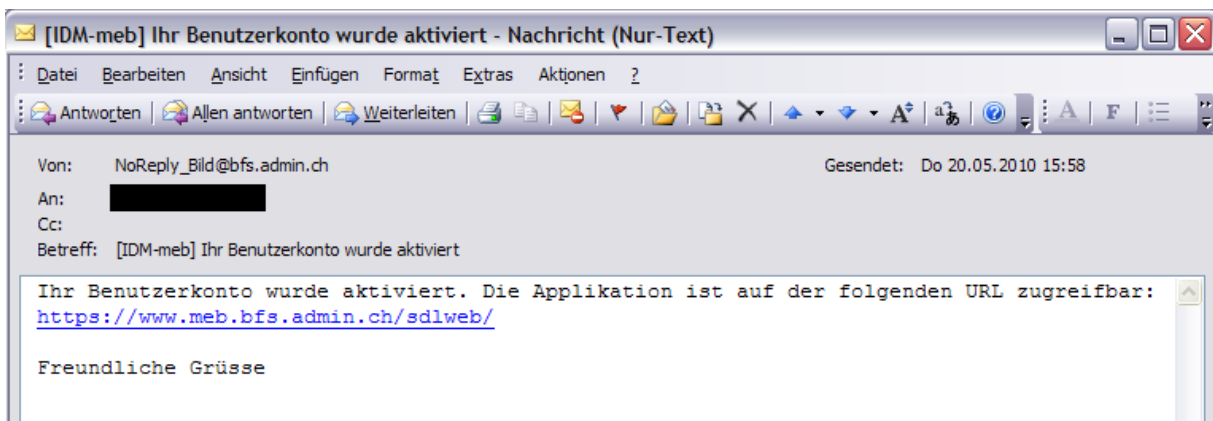


Abbildung 8: Bestätigungsemail der Aktivierung des Benutzerkontos

4.3 Starten der Applikation SBA

Die Applikation SBA kann direkt aus dem Internet oder dem Kantonsnetz bedient werden. Der Aufruf von SBA erfolgt folgendermassen

1. Browser aufstarten
2. URL-Adresse: <https://www.meb.bfs.admin.ch/sbaweb/> eingeben
3. Falls eine Sicherheitswarnung zum Zertifikat erscheint: Zertifikat akzeptieren

The screenshot shows the SBA application interface. At the top, there is a header with the BFS logo and the text 'BFS: Statistik der Bildungsabschlüsse'. Below this, there is a navigation bar with tabs: 'Lieferungen der Schulen', 'Datenlieferung' (selected), 'Datenpflege', 'Kantonsübersicht', and 'Administration'. The main content area is divided into several sections. The first section is 'Hilfe und Dokumentation' with links to 'Kurzanleitung', 'Erhebungsdokumentation', and 'Benutzerhandbuch und Tutorial'. The second section is 'Lieferungen filtern' with filters for 'Jahr' (2011) and 'Kanton' (BE (2)). Below this is 'Erweiterte Filter'. The third section is 'Neue Datenlieferung' with an 'Upload der SBA Daten' button and a 'Durchsuchen...' button. The fourth section is 'Lieferungen (Gefiltert: 17 / Geladen: 17 / Markiert: 1)' which contains a table of deliveries. The fifth section is 'Interventionen' which contains a table of interventions.

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausibilstatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Person	Plausible Qualifikationen
BE-WM_Bern	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	04.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	61/61	61/61
BE-WS_Thun	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	04.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	117/117	117/117
BE-WMS_Thun_SBE (2)	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	13.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	21/21	21/21
BE-EBMK	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	05.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	33/33	33/33
BE-Inforama_Rüt	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	04.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	99/99	99/99
BE-BBZ_Biel_Bie	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	04.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	123/123	123/123
BE-Feusi_BZ	BE (2)	2011	Geliefert	Nicht plausibel	04.04.2012	martine.salvi@bfs.admin.ch	129/129	129/129

Kanton	Jahr	Benutzer	Datum	Intervention	Zusatzinformationen
BE (2)	2011	ursula.hug-ramo	12.06.2012 08:4	Plausibilisieren	Plausibericht
BE (2)	2011	ursula.hug-ramo	05.04.2012 08:3	Bestätigen	

Abbildung 9: SBA nach dem Aufstarten (hier am Beispiel DV des Kantons BE)

4.4 Aufbau der Benutzeroberfläche

BFS: Statistik der Bildungsabschlüsse

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Home | Kontakt

Datenlieferung | Datenpflege | Kantonsübersicht | Administration

Hilfe und Dokumentation

[Kurzanleitung](#) | [Erhebungsdokumentation und Applikationshandbuch](#)

Lieferungen filtern

Jahr: 2010 | Kanton: UR (4)

Erweiterte Filter

Neue Datenlieferung

Upload der SBA Daten | Durchsuchen... | SBA-Datei übermitteln

Lieferungen (Gefiltert: 1)

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausibel	Liefert von	Plausible Per	Plausible Qualifikationen
UR_def3	UR (4)	2010	Geliefert	Plausibel	04.11.2010 nikas.schneider@ade	8/9	18/18
UR_def2	UR (4)	2010	Validiert	Plausibel	02.11.2010 alc69@bluewin.ch	10/10	20/20
UR_def	UR (4)	2010	Finalisiert	Plausibel	29.10.2010 alain.chassot@bfs.ad	10/10	20/20

Interventionen

Kanton	Jahr	Benutzer	Datum	Intervention	Zusatzinformationen
UR (4)	2010	christine.amn	25.02.2011	Plausibilisieren	Plausibericht
UR (4)	2010	christine.amn	25.02.2011	Plausibilisieren	Plausibericht

Abbildung 10: Aufbau SBA Benutzeroberfläche

Zuoberst in der SBA-Benutzeroberfläche wird der Seitenkopf der Applikation dargestellt. Neben den Links (*Home*, *Kontakt*) kann hier auch die für die Applikation geltende Sprache ausgewählt werden (*Deutsch / Français / Italiano*).

Unter dem Seitenkopf kann zwischen verschiedenen Reitern gewählt werden: Der DL kann entweder den Reiter für die „**Lieferung Schulen**“, **Datenlieferung** und die Übersicht aller Lieferungen (siehe „6“) wählen oder den Reiter für die **Datenpflege**, in dem die Detaildaten der Lieferungen dargestellt und verändert werden können (siehe „7 Datenpflege“).

Der kantonale DV kann zusätzlich den Reiter **Kantonsübersicht** selektieren, in dem sowohl eine Übersicht der Kantone als auch die Lieferungskonfiguration ersichtlich ist.

Der Reiterinhalt ist weiter unterteilt in verschiedene Tabellen, welche über Schaltflächen in der Tabellenleiste bedient werden können.

4.5 Funktionen im Seitenkopf



Abbildung 11: SBA Benutzeroberfläche - Seitenkopf

4.5.1 Auf- und Zuklappen der Logos

Mit der Schaltfläche  können die Logos zugeklappt und mit der Schaltfläche  wieder aufgeklappt werden (siehe rot eingekreiste Schaltfläche in obiger Abbildung). Damit kann der vertikal benötigte Platz der Applikation auf dem Bildschirm verringert werden.

4.5.2 Links

Es stehen verschiedene Links im Seitenkopf zur Verfügung:

- Mittels Klicken auf den Balken **Bundesverwaltung admin.ch** gelangt man zu der Hauptseite der Bundesbehörden www.admin.ch.
- Mittels Klicken auf das Logo **Statistik Schweiz** gelangt man zum Portal des Bundesamtes für Statistik www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index.html.
- Mittels Klicken auf **Home** wird die Applikation SBA aktualisiert und wieder auf den Reiter Datenlieferung positioniert.

4.5.3 Kontakt

Über den Link **Kontakt** kommt der Datenlieferant direkt zur E-Mail Adresse des MEB-Support.

4.5.4 Sprachenwechsel

Mittels Auswahl von **Deutsch**, **Français** oder **Italiano** kann die Sprache der Applikation SBA festgelegt werden.

4.6 Allgemeine Tabellenfunktionen

Im Folgenden werden Funktionen aufgeführt, welche auf allen Tabellen auf die gleiche Art und Weise zur Verfügung gestellt werden. Es stehen nicht alle Funktionen auf jeder Tabelle zur Verfügung. Je nach Status der Daten kann eine entsprechende Schaltfläche auch inaktiv sein. Eine Kurzbeschreibung der Funktion einer Schaltfläche wird als Tooltipp angezeigt, wenn der Mauszeiger auf der Schaltfläche positioniert wird.

Die inaktiven Schaltflächen werden mit hellem Grau gekennzeichnet. Beim Zeigen mit der Maustaste auf den inaktiven Schaltflächen wird kein alternativer Text angezeigt.

4.6.1 Auf- und Zuklappen von Tabellen

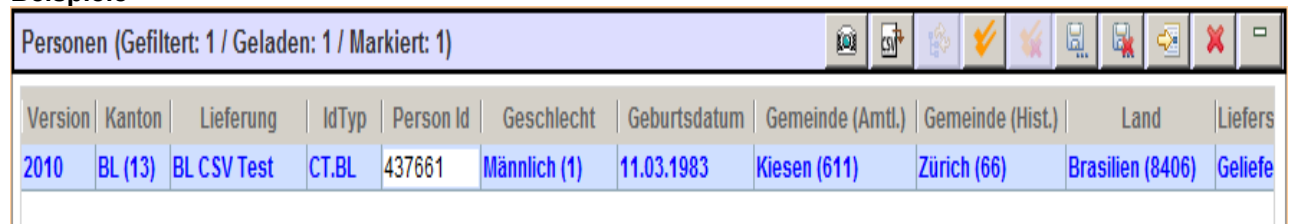
Mit der Schaltfläche  kann eine Tabelle oder ein Bereich zugeklappt und mit der Schaltfläche  wieder aufgeklappt werden. Damit kann der vertikal benötigte Platz der Applikation auf dem Bildschirm verringert werden.

4.6.2 Editieren in Tabellen

Tabellendaten werden direkt in der Tabelle mittels Doppelklicken der linken Maustaste auf dem gewünschten Feld editiert.

Je nach Typ des Feldes wird ein spezifischer Editor für die enthaltenen Daten geöffnet.

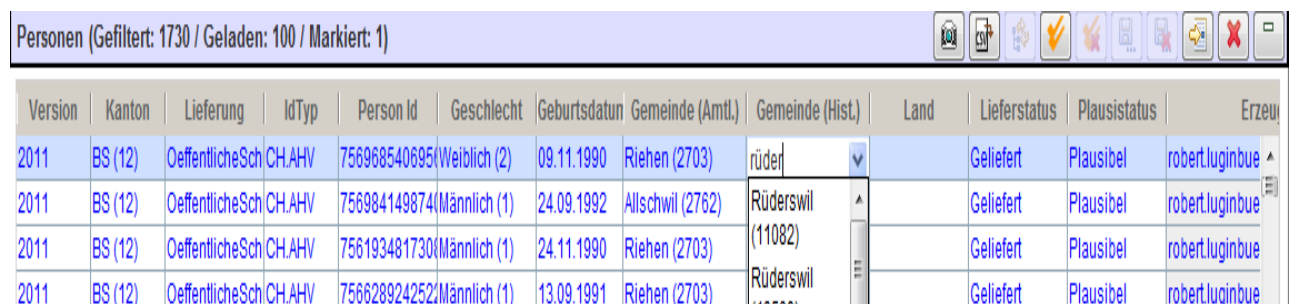
Beispiele



Personen (Gefiltert: 1 / Geladen: 1 / Markiert: 1)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Gemeinde (Amtl.)	Gemeinde (Hist.)	Land	Liefers
2010	BL (13)	BL CSV Test	CT.BL	437661	Männlich (1)	11.03.1983	Kiesen (611)	Zürich (66)	Brasilien (8406)	Geliefe

Abbildung 12: Editieren in einer Tabelle - Normales Zahlen- oder Textfeld



Personen (Gefiltert: 1730 / Geladen: 100 / Markiert: 1)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Gemeinde (Amtl.)	Gemeinde (Hist.)	Land	Lieferstatus	Plausibil	Erzeu
2011	BS (12)	OeffentlicheSch	CH.AHV	756968540695	Weiblich (2)	09.11.1990	Riehen (2703)	rüder		Geliefert	Plausibel	robert.luginbue
2011	BS (12)	OeffentlicheSch	CH.AHV	756984149874	Männlich (1)	24.09.1992	Allschwil (2762)	Rüderswil		Geliefert	Plausibel	robert.luginbue
2011	BS (12)	OeffentlicheSch	CH.AHV	756193481730	Männlich (1)	24.11.1990	Riehen (2703)	(11082)		Geliefert	Plausibel	robert.luginbue
2011	BS (12)	OeffentlicheSch	CH.AHV	756628924252	Männlich (1)	13.09.1991	Riehen (2703)	Rüderswil		Geliefert	Plausibel	robert.luginbue

Abbildung 13: Editieren der Gemeindefelder – Anfangsbuchstaben der Gemeinde eingeben



Personen (Gefiltert: 1 / Geladen: 1 / Markiert: 1)

Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Gemeinde (Amtl.)	Gemeinde (Hist.)	Land	Liefers
2010	BL (13)	BL CSV Test	CT.BL	437661	Männlich (1)	10.03.1983			Brasilien (8406)	Geliefe

March 1983

Su	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa
27	28	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19

Abbildung 14: Editieren in einer Tabelle - Kalender für Daten

Qualifikationen (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 1)							
Prüfungsdatum	Prüfungsnummer	Ergebnis	Lieferstatus	Plausistatus	Erstellt von	Erstellt am	Geändert von
4.03.2009		Bestanden (1)	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)	lsc	07.09.2011	dl
4.01.2010	5	Nicht bestanden	Geliefert (4)				
		Regel	Fehlertext	Ok	Geändert	Datum	
		1.1 Obligatorische Felder	Plausi 1.1: Prüfungsnummer ist leer oder konnte nicht geladen werden	☐	dl	01.10.2010	
		20 Identifikation der Schule	Plausi 20: Schule unbekannt	☐	dl	01.10.2010	

Abbildung 15: Editieren in einer Tabelle - Plausifehler auf dem Plausibilitätsstatus-Feld

Nach einer Datenänderung wird der betroffene Datensatz in **fetter** Schrift dargestellt. Um die Änderung definitiv in die SBA Datenbank zu übernehmen, muss noch die Schaltfläche  **Speichern** auf der Tabelle betätigt werden.

4.6.3 Einfügen eines Tabelleneintrags

Mit der Schaltfläche  kann ein neuer Tabelleneintrag eingefügt werden. Dabei werden einige Werte standardmässig gefüllt. Die Werte des eingefügten Datensatzes können direkt in der Tabelle editiert werden.

Die eingefügten Daten werden in **fetter** Schrift dargestellt. Um die Änderung definitiv in die SBA Datenbank zu übernehmen, muss noch die Schaltfläche  **Speichern** auf der Tabelle betätigt werden.

4.6.4 Löschen eines Tabelleneintrags

Mit der Schaltfläche  kann ein Tabelleneintrag gelöscht werden, sofern es sein Status erlaubt. Der Datensatz wird in **fetter** Schrift **durchgestrichen** dargestellt. Um die Änderung definitiv in die SBA Datenbank zu übernehmen muss noch die Schaltfläche  **Speichern** auf der Tabelle betätigt werden.

4.6.5 Speichern von Änderungen in Tabellen

Mit der Schaltfläche  werden alle neuen, geänderten oder gelöschten Daten (mit **fetter** Schrift in der Tabelle markiert) in die SBA-Datenbank gespeichert.

Die Datensätze werden nach dem Speichern in normaler Schrift dargestellt. Gelöschte Einträge verschwinden aus der Tabelle.

4.6.6 Rückgängigmachen einer Tabellenänderung

Mit der Schaltfläche  können nicht gespeicherte, pendente Änderungen (mit **fetter** Schrift in der Tabelle markiert) rückgängig gemacht werden.

4.6.7 Selektion von Tabelleneinträgen

Mit einem einfachen Mausklick kann ein Eintrag in einer Tabelle ausgewählt werden. Einige Tabellen erlauben die Auswahl mehrerer Datensätze, so dass eine Funktion auf einer Menge von Datensätzen ausgeführt werden kann.

Lieferungen (Gefiltert: 5 / Geladen: 5 / Markiert: 0)									
	Id	Kanton	Jahr ^A	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferd	Geliefert von	Plausible Personen	Plausible Qualifikationen
	Statistisches Amt BL	BL (13)	2008	Validiert (6)	Plausibel (2)	20.05.2	ea	1/1	2/2
	Statistisches Amt BL	BL (13)	2009	Ersetzen/Ergänzen? (2)	Plausibel (2)	06.09.2	lsc	0/1	0/2

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Per	Plausible Qualifikationen	
2	Statistisches	BL (13)	2008	Validiert (6)	Plausibel (2)	20.05.2010	ea	1/1	2/2	
3	Statistisches	BL (13)	2009	Ersetzen/Ergänzen?	Plausibel (2)	06.09.2010	lsc	0/1	0/2	
4	BL CSV Test	BL (13)	2009	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2010	lsc	0/1	0/2	
5	Statistisches	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2010	ea	0/2	0/3	
6	BL CSV Test	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2010	lsc	0/1	2/2	

Abbildung 19: CSV-Export der Lieferungen-Tabelle

4.6.11 Farbgebung

Die Schriftfarbe der Tabelleneinträge für Lieferdaten (Tabellen Lieferungen, Personen, Qualifikationen) wird abhängig von Lieferstatus und Plausibilisierungsstatus gesetzt.

Lieferungen (Gefiltert: 5 / Geladen: 5 / Markiert: 0)									
	Id	Kanton	Jahr ^A	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferd	Geliefert von	Plausible Personen	Plausible Qualifikationen
	Statistisches Amt BL	BL (13)	2008	Validiert (6)	Plausibel (2)	20.05.2	ea	1/1	2/2
	Statistisches Amt BL	BL (13)	2009	Ersetzen/Ergänzen? (2)	Plausibel (2)	06.09.2	lsc	0/1	0/2
	BL CSV Test	BL (13)	2009	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2	lsc	0/1	0/2
	Statistisches Amt BL	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2	ea	0/2	0/3
	BL CSV Test	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2	lsc	0/1	2/2

Abbildung 20: Beispiel: Schriftfarben bei Lieferungen

Es gilt folgende Farbkonvention:

- Grau – Nicht bearbeitbar: Lieferstatus *In Bearbeitung* oder *Finalisiert*
- Rot – Benutzermassnahme erforderlich (Lieferstatus **Ersetzen/Ergänzen** oder **Lieferbestätigung**)
- Schwarz - Plausistatus **Nicht plausibel** und Lieferstatus = **Geliefert** oder **Initialisiert**
- Blau - Plausistatus **Plausibel** und Lieferstatus = **Geliefert** oder **Initialisiert**
- Grün - Lieferstatus = **Prävalidiert**
- Dunkelgrün - Lieferstatus = **Validiert**

4.6.12 Tutorial

Die Hauptseite des Lerncenters kann über folgenden Link geöffnet werden:

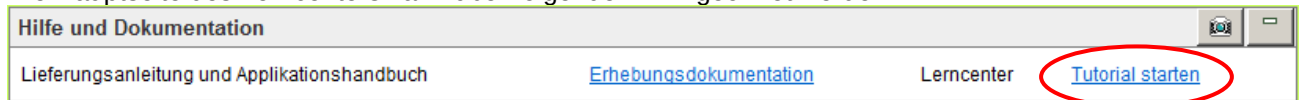


Abbildung 21: Link zum Tutorial

Ein kontextabhängiger Einstieg in das Tutorial ist über den Button  möglich.

5 Lieferung der Schulen

5.1 Beschreibung des Reiters « Lieferung der Schulen»

Dieser Reiter erleichtert es den Datenlieferant/innen (DV) ihre Lieferungen auszuführen. Wenn die Web-Applikation gestartet ist, wird standardmässig dieser Reiter aktiv. Die E-Mail Adresse erscheint automatisch im Feld « Wählen Sie einen Datenlieferanten aus ». Der Datenlieferant sieht auch welche Schulen er liefern muss. Das Erhebungsjahr ist fix und kann nicht geändert werden. Ab dem 15. August 20xx bis zum 15. August des Folgejahres bleibt das Erhebungsjahr fix.

Dieser Reiter führt die Datenlieferant/innen Schritt für Schritt durch die Datenlieferung

- Tabelle 1 **Meine Daten laden** erlaubt es dem DV das Datenfile hochzuladen und zu übermitteln
- Tabelle 2 **Fehler ansehen** erlaubt dem DV die Anzahl Fehler in der Lieferung zu erkennen und diese allenfalls zu bestätigen.
- Tabelle 3 **Arbeit beenden** erlaubt dem DV die Datenlieferung zu prävalidieren.

Lieferungen der Schulen
Datenlieferung
Datenpflege
Kantonsübersicht
Administration

Bitte wählen Sie einen Datenlieferanten aus: Lukas.M@this.li
Version: 2011

1. Meine Daten laden
Datentransfer

Wählen Sie eine Datei:
Parcourir...
Laden

Zu ladende Schule(n)	Geladene Lernende
66495353 Montessori Kinderhaus, Sursee	Lernende: 0

2. Fehler ansehen
Datenkontrolle/Datenbestätigung

✓ Fehler: 0
✓ Unsichere Fälle: 0

3. Arbeit beenden
Prävalidierung der Daten

Beenden

Die Arbeit kann beendet werden, wenn alle Schulen geliefert wurden, keine Fehler mehr vorhanden sind und die unsicheren Fälle angenommen wurden.

Abbildung 22: Lieferung der Schulen

5.2 Funktion der Tabelle

5.2.1 1. Daten laden

Die Schaltfläche "**Durchsuchen und Laden**" können Sie auswählen um die Daten hochzuladen und zu übermitteln (CSV oder XML). In der Tabelle wird das Fortschreiten der Lieferung resp. der Anzahl übertragenen Lernenden und Qualifikationen angezeigt. Sobald die Lieferung beendet ist, erscheint ein grünes Symbol mit einem „Gutzeichen“.

5.2.2 2. Fehler anzeigen

Nach Abschluss der Lieferungen erscheinen in der zweiten Tabelle die Anzahl allfälliger „Fehler oder der unsicheren Fälle“. Die Fehler, müssen zwingend korrigiert werden, denn das System erlaubt es nicht, diese nur zu bestätigen. Der Begriff "Unsichere Fälle" bedeutet, dass das System in der Datenlieferung Ungereimtheiten festgestellt hat, die jedoch bei Akzeptieren derselben bestätigt werden können. Die Fehler werden in einfacher Form eines Plausibilitätsberichts angezeigt.

Falls es Fehler gibt, müssen diese korrigiert werden. Es gibt dazu zwei Möglichkeiten:

1. Korrigieren der Fehler in den Basisdaten und hochladen der Datei.
2. Korrigieren der Fehler direkt in der Applikation unter dem Reiter « Datenpflege » (s. Kapitel 7)

Sobald alle nicht bestätigbaren Fehler korrigiert sind, können die « unsicheren Fälle » gesichtet werden und gemäss der Regelverletzung korrigiert oder bestätigt werden.

Annehmen	ID Lernende	ID Klasse	ID Schule	Beschreibung des Fehlers	Regel
☐	LOC.testHTG: 52	52402646C 2	CH.BUR: 524026	Plausi 2.1: Das Alter des Schülers ist 919 Jahre und befin	2.1 Altersgrenzen
☐	LOC.testHTG: 52	52402646C 2	CH.BUR: 524026	Plausi 2.2d): die aktuelle Schulart '44010000-Coiffeur/-eus	2.2d) Schulart im
☒	LOC.testHTG: 53	52402646C 2	CH.BUR: 524026	Plausi 2.2d): die aktuelle Schulart '44010000-Coiffeur/-eus	2.2d) Schulart im

Abbildung 23: Bestätigung der unsicheren Fälle

Die akzeptierbaren Fehler können durch setzen des Häckchens im vorgesehene Feld bestätigt werden. Danach kann die Korrektur gespeichert und geschlossen werden. Falls Korrekturen nötig sind, dann ist das Vorgehen wie bereits im vorangehende Unterkapitel 2 beschrieben..

5.2.3 3. Arbeit beenden

Sobald es keine Fehler oder unsicheren Fälle mehr gibt, kann die Lieferung mit der Schaltfläche « Beenden » geschlossen und prävalidiert werden.

6 Datenlieferung

In der Benutzeroberfläche **Lieferung Schulen oder Datenlieferung** liefert der Datenlieferant seine Daten an das BFS. Zudem kann er hier seine Lieferungen weiter bearbeiten und anhand des Protokolls der Interventionen die einzelnen Schritte der Lieferung verfolgen.

Hilfe und Dokumentation Lieferung vorbereiten

Lieferungsanleitung und Applikationshandbuch [Erhebungsdokumentation](#) Lerncenter [Tutorial starten](#)

Lieferungen filtern Lieferungen filtern

Jahr Kanton

Erweiterte Filter ☐

Neue Datenlieferung Lieferung hochladen

Upload der SBA Daten

Lieferungen (Gefiltert: 5 / Geladen: 5 / Markiert: 1) Liefervorgang steuern

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausibilstatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Person	Plausible Aktivität
GL_def	GL (8)	2011	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2010	christine.ammann@bfs.ac	9/10	11/19
GL_def	GL (8)	2010	Prävalidiert (5)	Plausibel (2)	25.05.2010	U3Formation@gmail.com	10/10	19/19
GL_def2	GL (8)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	25.05.2010	U2formation@gmail.com	4/4	8/8
GL_3	GL (8)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	25.05.2010	U2formation@gmail.com	4/4	8/8
abc	GL (8)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	25.05.2010	U2formation@gmail.com	1/1	1/1

Abhängige Tabelle

Interventionen Lieferung überprüfen

Kanton	Jahr	Benutzer	Datum	Intervention	Zusatzinformationen
GL (8)	2011	christine.amm	20.05.2010	1Bestätigen (5)	
GL (8)	2011	christine.amm	20.05.2010	1Plausibilisieren (6)	Plausibericht
GL (8)	2011	christine.amm	20.05.2010	1Lieferung (0)	Lieferdatei
GL (8)	2011	christine.amm	20.05.2010	1Lieferung leeren (13)	
GL (8)	2011	christine.amm	20.05.2010	1Fehlerhafte Lieferung	Lieferdatei
GL (8)	2011	christine.amm	19.05.2010	1Lieferung (0)	Lieferdatei

Auswertungen Auswertungen durchführen

Name	Beschreibung	Parameter
XML-Export einer Lieferung	Export einer Lieferung im XML-Format	Kanton=; Jahr=; Lieferungs-Id=
Aktivitäten einer gegebenen	SAktivitäten einer gegebenen Schule	Schule-Id (z.B. 384728)=

Abbildung 24: Überblick Benutzeroberfläche Datenlieferung

Die Funktionalität der einzelnen Bereiche der Benutzeroberfläche wird in den folgenden Kapiteln beschrieben. Die Tabelle **Interventionen** ist abhängig von der Mastertabelle **Lieferungen**. Das heisst abhängig von der Auswahl in der Tabelle **Lieferungen** werden die zugehörigen Interventionen in der Tabelle **Interventionen** dargestellt.

In der Tabelle **Auswertungen** sind die für den Benutzer zugelassenen Auswertungen ersichtlich. Der Benutzer kann eine Auswertung auswählen, die benötigten Parameter erfassen und schliesslich die Auswertung durchführen.

6.1 Übersicht

6.1.1 Grobablauf der Datenlieferung

Der Ablauf der Lieferung lässt sich wie folgt charakterisieren:

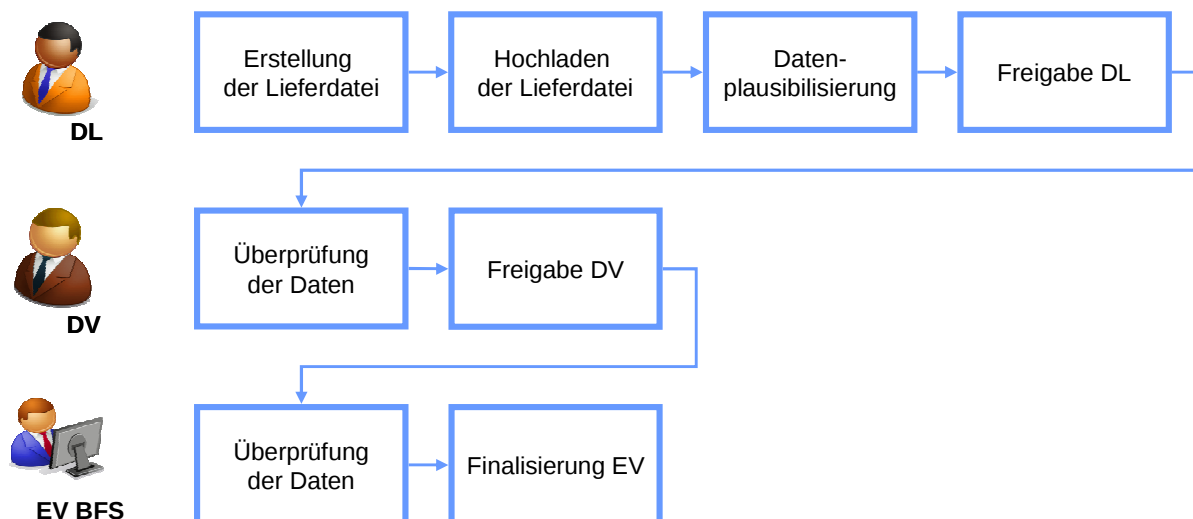


Abbildung 25: Grobablauf der Datenlieferung

6.1.1.1 Erstellung der Lieferdatei

Der DL, respektive der kantonale DV als Datenlieferant für kantonale Daten, erstellt die Lieferdatei im Format gemäss Statistik-Handbuch [HB]. Optional kann er eine erzeugte XML-Datei ausserhalb von SBA mit dem aktuellen Schema überprüfen (diese Überprüfung gehört nicht zum Funktionsumfang von SBA³). Die Schemadatei wird auf der Internetseite der Statistikerhebung zur Verfügung gestellt (siehe Kapitel „6.2.1 Herunterladen des Statistik-Handbuches“). Andererseits ist es möglich ein CSV-Datei entweder mit einem Export-Modul oder anhand des Excel-Erhebungstool aufzubauen.

6.1.1.2 Hochladen der Lieferdatei

Der DL lädt die Lieferdatei in die Erhebungsapplikation hoch. Im Falle von bereits vorhandenen Daten werden diese ergänzt oder ersetzt (siehe Kapitel „6.4 Liefervorgang steuern“) damit keine Datensätze doppelt erfasst werden. Die aktuelle Lieferung kann auch verworfen werden. Die gelieferten Daten werden in der Erhebungsapplikation auf Plausibilität überprüft, d.h. plausibilisiert, und es wird automatisch ein Plausibericht erstellt.

6.1.1.3 Datenplausibilisierung

Nachdem die Lieferdaten in der Erhebungsapplikation im Status **Geliefert** gespeichert worden sind, kann der DL die Daten bearbeiten und allfällige Plausifehler (siehe Kapitel „7 Datenpflege“) korrigieren.

6.1.1.4 Freigabe DL

Wenn der DL alle Fehler der Lieferdaten korrigiert oder bestätigt hat, kann er seine Lieferung freigeben (siehe „6.4.8 Lieferung“). Die Freigabe einzelner Personen ist auch möglich (siehe „7.2.5 Person“). Damit ist die Arbeit für den DL beendet und die Lieferung kann vom DV weiter verarbeitet werden. Falls der DV selbst die Daten geliefert hat, so übergibt er mit der Freigabe die Daten dem BFS-Erhebungsverantwortlichen. Mit der Freigabe verliert der Benutzer seine Schreibberechtigung auf den freigegebenen Daten.

³ Z.B. <http://tools.decisionsoft.com/schemaValidate/> erlaubt die Überprüfung der XML-Datei anhand des XML-Schema.

6.1.1.5 Überprüfung der Daten durch den DV des Kantons

Nach der Freigabe der Lieferungen durch die DL kann der DV die Daten des ganzen Kantons plausibilisieren. Dabei werden nur die Plausibilisierungsregeln auf Ebene Kanton ausgewertet und es wird ein Plausibericht für den Kanton erstellt. Die untergeordneten Daten (Lieferung, Personen und Qualifikationen) sind nach der Freigabe durch den DL plausibel. Allfällige Plausibilisierungsfehler können vom DV bestätigt oder in den Lieferdaten korrigiert werden.

6.1.1.6 Freigabe DV

Wenn der DV alle Fehler auf Ebene Kanton korrigiert oder bestätigt hat, kann er seinen Kanton freigeben (siehe „6.4.8 Lieferung“). Damit ist die Arbeit für den DV beendet und die Lieferung kann vom EV des BFS weiter verarbeitet werden. Mit der Freigabe verliert der DV seine Schreibberechtigung auf den Daten des Kantons.

6.1.1.7 Überprüfung der Daten durch den EV des BFS

Nach der Freigabe der Lieferungen durch den DV kann der Erhebungsverantwortlichen (EV) des BFS die Daten überprüfen. Bei allfälligen Fehlern oder fehlenden Lieferungen kann der EV des BFS dem DV des betreffenden Kantons die Schreibberechtigung zur Vervollständigung oder Korrektur der Daten zurückgeben.

6.1.1.8 Finalisierung EV

Wenn der EV keine Fehler feststellt kann er die Daten finalisieren und zur Auswertung weitergeben. Mit der Finalisierung verliert der EV des BFS seine Schreibberechtigung auf den Daten des Kantons.

6.1.2 Detailablauf Dateiübermittlung

In folgendem Diagramm wird der Prozess der Lieferung vom Hochladen der Lieferdatei bis zum Speichern der Daten im Status **Geliefert** beschrieben. Der Prozess wird grundsätzlich automatisch ausgeführt. Falls die Lieferung fehlerfrei ist, muss der DL nur die Lieferdatei hochladen.

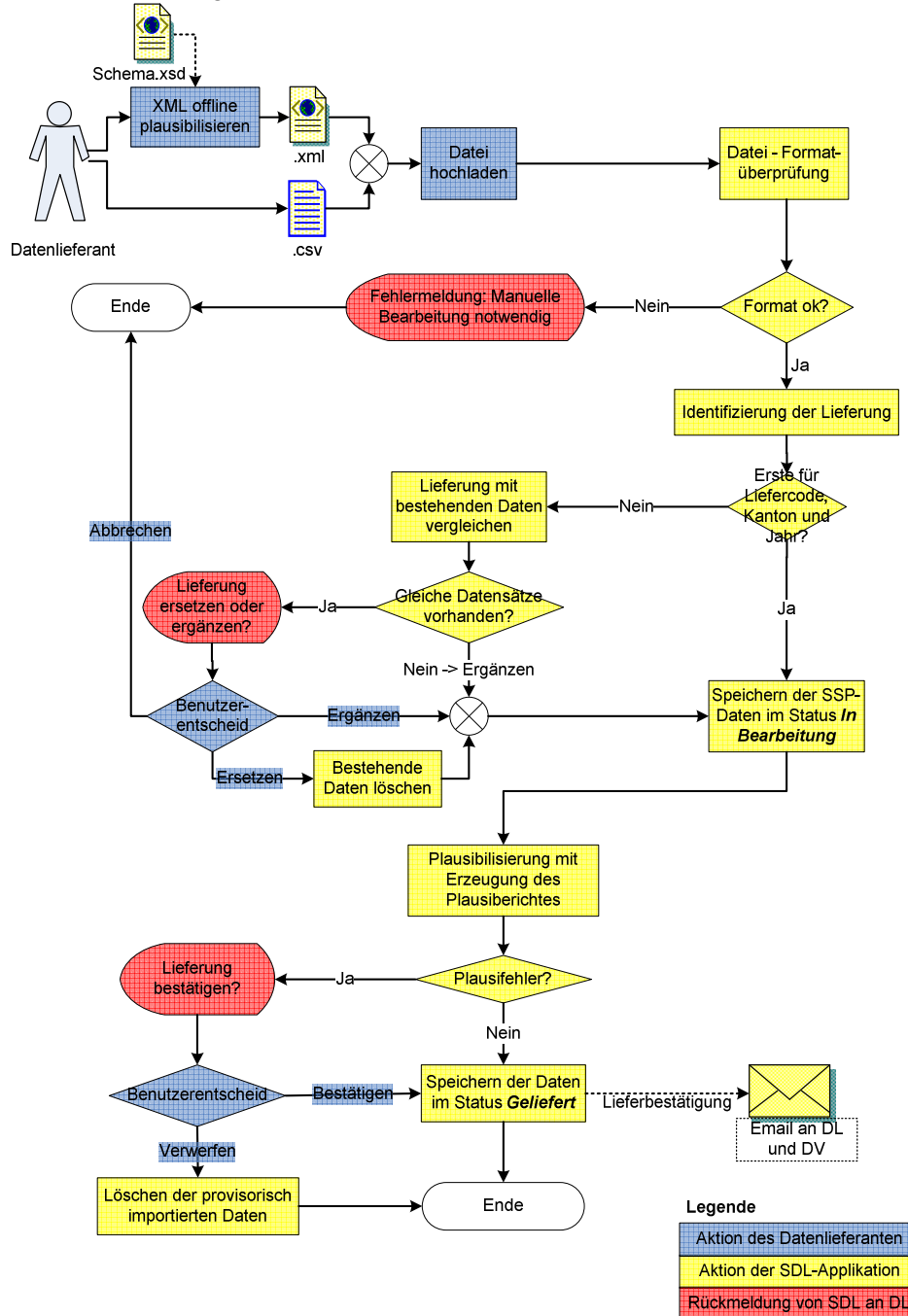


Abbildung 26: Detailablauf Dateiübermittlung

Wenn das Lieferformat in Ordnung ist, wird die Lieferung für weitere Teillieferungen gesperrt, bis sie den Status **Geliefert** am Ende des Prozesses erhält. Achtung: Die Übermittlung kann je nach Grösse zwischen einigen Sekunden und mehreren Minuten dauern (siehe „6.3.2 Lieferdatei übermitteln“).

6.1.3 Status des Kantons

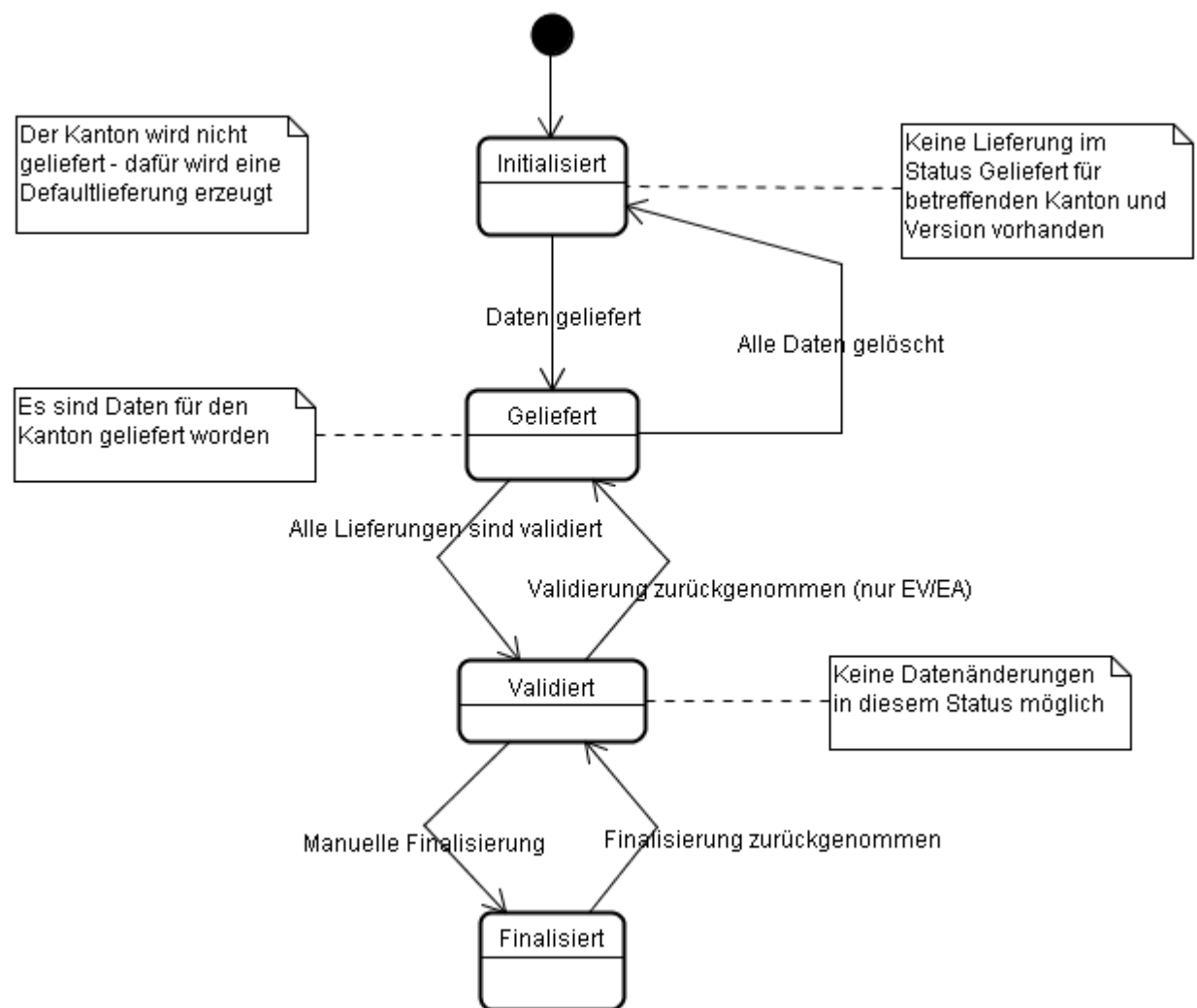


Abbildung 27: Zustandsdiagramm Kanton

Status	Beschreibung
Initialisiert	Zustand vor der ersten Datenlieferung oder nach Löschung aller Lieferdaten des Kantons. Der Kanton ist in dem Status wenn es keine Lieferdaten im Status Geliefert oder höher gibt.
Geliefert	Wird vom System diesen Status versetzt, sobald die erste Lieferung nach der Plausibilisierung akzeptiert wird.
Validiert	Berechneter Zustand wenn alle Daten aller Lieferungen des Kantons validiert worden sind.
Finalisiert	Manuell gesetzt vom EV oder EA (DL und DV haben die Berechtigung nicht). Dazu müssen auch alle übergreifenden Plausifehler behoben oder bestätigt worden sein. Es dürfen keine Lieferdaten mehr verändert werden

Tabelle 3: Status der Kantons - Detailbeschreibung

6.1.4 Status der Lieferung

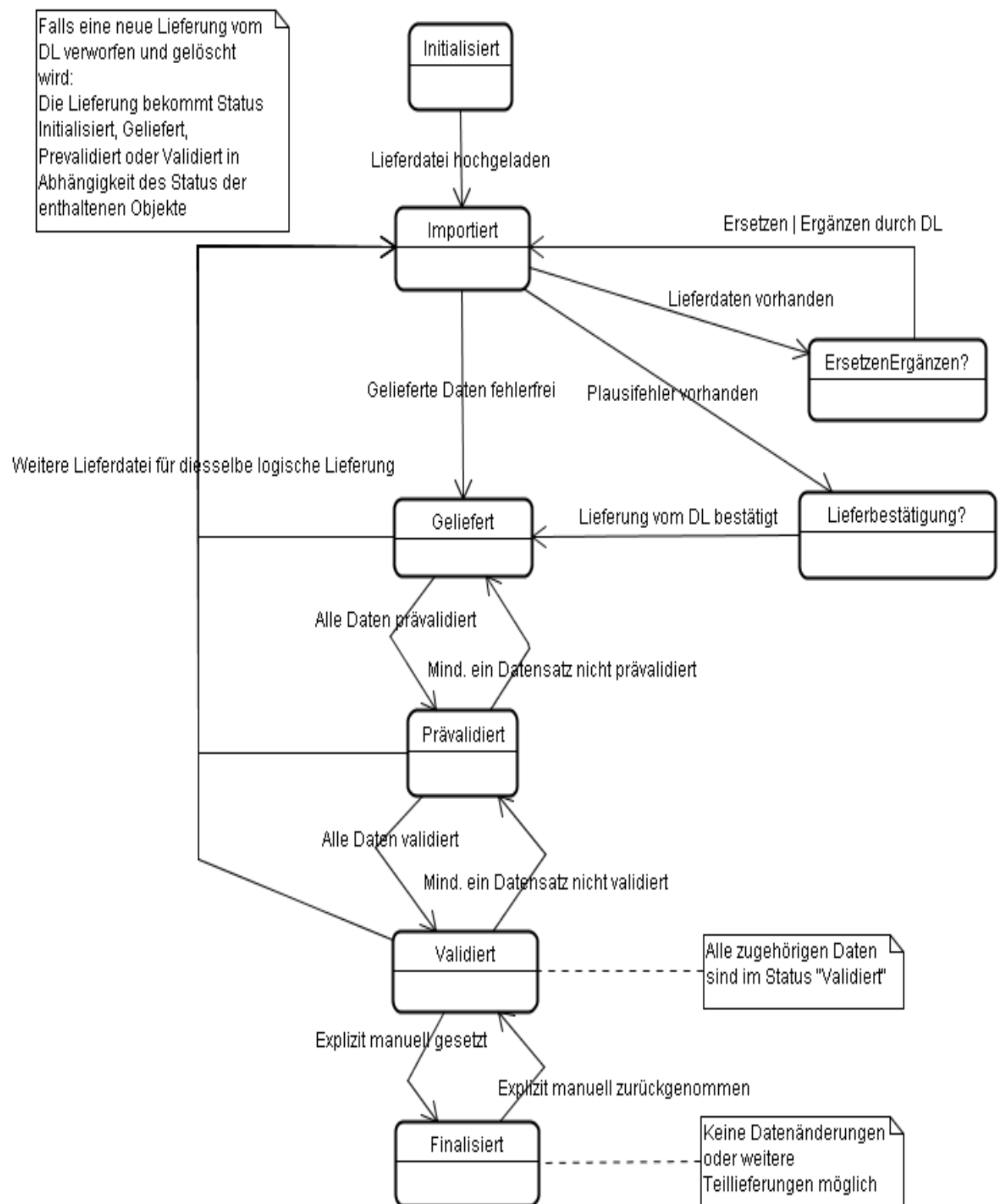


Abbildung 28: Statusübergänge Lieferung

Status	Beschreibung
Initialisiert	Status nach einem allfälligen Löschen oder Verwerfen einer Lieferung.

In Bearbeitung	Zustand nach dem File-Upload. Dieser Status ist technisch und provisorisch. Sollte er stehen bleiben, muss dies dem EV gemeldet werden.
ErsetzenErgänzen?	Zustand nach der Identifizierung der Lieferung, vor dem Import in die SBA-Datenbank, wenn bereits eine Lieferung mit derselben logischen Id (Liefercode, Kanton und Version) in der DB abgelegt ist. Der DL muss entscheiden, ob die fortlaufende Lieferung die vorherige ersetzt, ergänzt oder ob sie verworfen werden muss (siehe „6.4 Liefervorgang steuern“).
Lieferbestätigung?	Zustand nach der Plausibilisierung einer importierten Lieferung, sofern Plausifehler auftreten. Der DL muss entscheiden, ob die Lieferung akzeptiert oder verworfen wird. Als Entscheidungshilfe kann der Plausibericht einbezogen werden. (siehe „6.4 Liefervorgang steuern“)
Geliefert	Wird vom System in diesen Status versetzt, sobald die Lieferung nach der Plausibilisierung akzeptiert wird. Datenänderungen sind nur in diesem Status möglich.
Prävalidiert	Zustand nach der Prävalidierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den DV bearbeitbar.
Validiert	Zustand nach der Validierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den EV bearbeitbar.
Finalisiert	Übernommen vom Kanton.

Tabelle 4: Status der Lieferung – Detailbeschreibung

6.1.5 Status der Lieferdaten

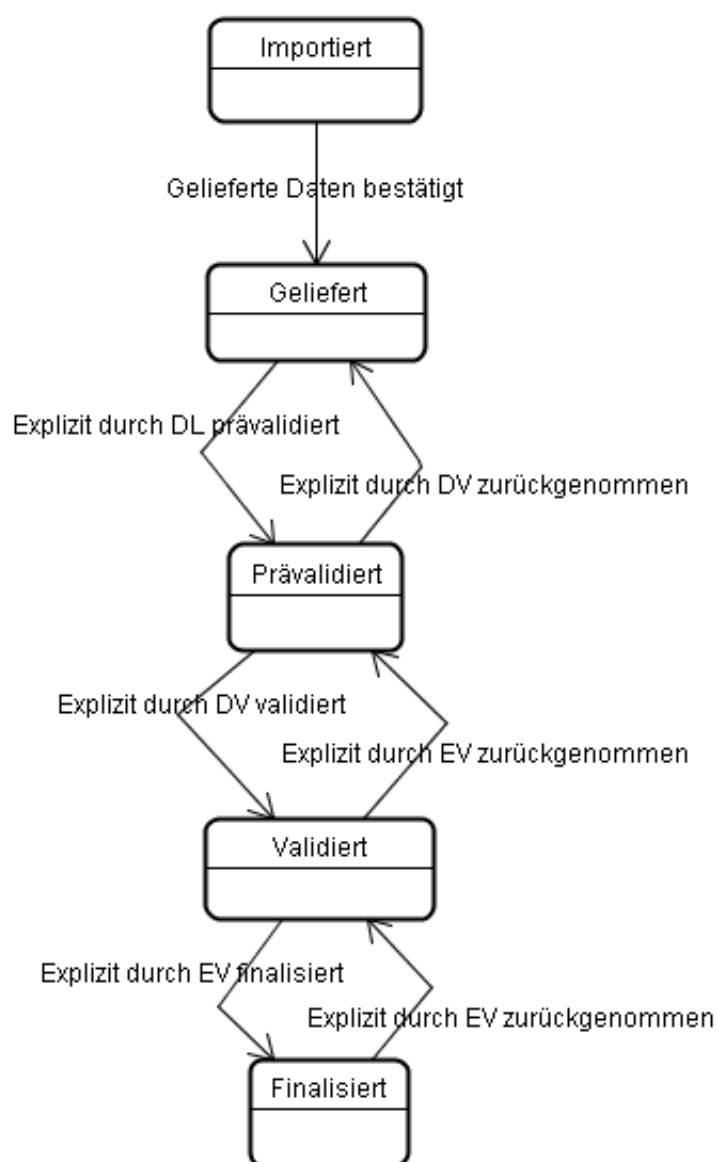


Abbildung 29: Statusübergänge von Lieferdaten

Status	Beschreibung
In Bearbeitung	Zustand nach dem File-Upload. Dieser Status ist technisch und provisorisch. Sollte er stehen bleiben, muss dies dem EV gemeldet werden.
Geliefert	Wird vom System in diesen Status versetzt, sobald die Lieferung nach der Plausibilisierung akzeptiert wird. Datenänderungen sind nur in diesem Status möglich.
Prävalidiert	Zustand nach der Prävalidierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den DV bearbeitbar.
Validiert	Zustand nach der Validierung durch den DL. Der Datensatz ist nur noch durch den EV bearbeitbar.
Finalisiert	Übernommen vom Kanton.

Tabelle 5: Status der Lieferdaten – Detailbeschreibung

6.1.6 Status der Plausibilisierung (Kanton / Lieferung / Person / Aktivität)

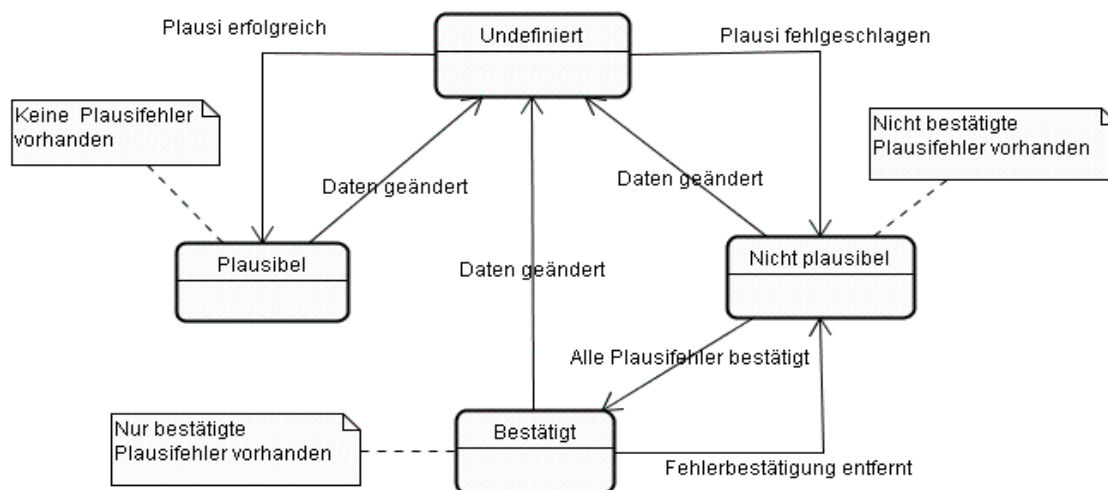


Abbildung 30: Statusübergänge der Plausibilisierung

Status	Beschreibung
Undefiniert	Zustand nach dem Datenimport, resp. einer Datenänderung, bevor der Plausibilisierungsprozess die Daten geprüft hat.
Plausibel	Der Plausibilisierungsprozess hat keine Fehler entdeckt und den Datensatz auf diesen Status gesetzt. Eine Lieferung kann auch dann plausibel sein, wenn es nicht-plausible Personen oder Ereignisse dazu gibt. Eine Person kann auch plausibel sein, wenn es nicht-plausible Ereignisse dazu gibt.
Nicht plausibel	Der Plausibilisierungsprozess hat mind. einen Fehler für den Datensatz entdeckt und diesen Status gesetzt.
Bestätigt	Ein Benutzer hat alle vorhandenen Plausibilisierungsfehler des Objektes explizit manuell bestätigt und damit diesen Status gesetzt (siehe „7.2 Daten bearbeiten“).

Tabelle 6: Plausistatus - Detailbeschreibung

Nach Datenänderungen wird in den Status „Undefiniert“ zurückgesprungen. Vorhandene bestätigte Fehler bleiben bestätigt, sofern die zugrunde liegenden Daten nicht geändert wurden.

6.2 Lieferung vorbereiten

6.2.1 Herunterladen des Statistik-Handbuches

Über den Link [Erhebungsdokumentation](#) kommt der DL auf die Internetseite der Statistik-Erhebung SBA. Der DL kann dort mit einem einfachen Mausklick auf den Link [Handbuch](#) das Statistik-Handbuch als PDF-Datei auf seinen Rechner laden. Darin wird eine genaue Beschreibung des Erhebungsgegenstandes SBA gegeben und das Lieferformat genau beschrieben. Andererseits kann dort auch ein XML-Schema (xsd-Datei) zur [Struktur der Daten \(xsd\)](#) heruntergeladen werden, welches sowohl die syntaktische Überprüfung als auch die Kontrolle der einfachen Plausibilisierungsregeln einer XML-Lieferdatei ermöglicht⁴. Damit kann der DL vor der Dateiübermittlung seine Lieferdatei überprüfen und gegebenenfalls korrigieren und somit eine allfällige Flut von unnötigen Liefervorgängen und Plausibilisierungsfehlern vermeiden.

6.2.2 Herunterladen des Benutzerhandbuches

Mit einem einfachen Mausklick in der Hauptseite der Erhebung auf den Link [Benutzerhandbuch der Erhebungsapplikation](#) kann der DL die neuste Version dieses Dokumentes auf seinen Rechner laden.

6.3 Lieferung hochladen

6.3.1 Lieferdatei auswählen

Der DL kann mit der Schaltfläche **Durchsuchen** eine Lieferdatei in seiner Rechnerumgebung auswählen. Es erscheint der Standarddialog zum Suchen einer Datei.

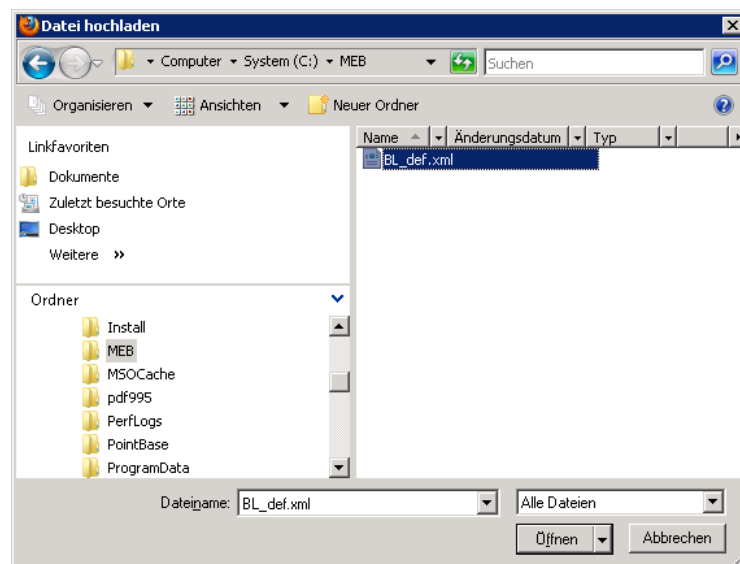


Abbildung 31: Suchdialog zur Auswahl einer Lieferdatei

Falls der DL eine Datei auswählt und im Suchdialog bestätigt, so wird der ausgewählte Dateiname inklusive Pfadangabe im Textfeld links von der Schaltfläche dargestellt.

⁴ Z.B. <http://tools.decisionsoft.com/schemaValidate/> erlaubt die Überprüfung der XML-Datei anhand des XML-Schema.

Neue Datenlieferung

Upload der SSP Daten

Abbildung 32: Ausgewählte Lieferdatei

6.3.2 Lieferdatei übermitteln

Mit der Schaltfläche **SBA-Datei übermitteln** kann der DL eine zuvor ausgewählte Lieferdatei an das BFS übermitteln. Es erscheint eine Meldung, welche darauf hinweist, dass dieser Vorgang längere Zeit in Anspruch nimmt. Pro 10000 Personen muss mit mehreren Minuten Lieferzeit gerechnet werden. Nach Bestätigen der Meldung werden die Daten übermittelt und plausibilisiert. Ein drehendes Radsymbol zeigt die Dauer der Datenübermittlung an, während der der Browser nicht geschlossen werden darf. Die weitere Verarbeitung der Lieferung durch SBA erfolgt im Hintergrund. Der Lieferfortschritt ist an der Anzahl behandelten Personen erkennbar und wird vom System alle 30 Sekunden aktualisiert.

Lieferungen (Gefiltert: 3 / Geladen: 3 / Markiert: 0)

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Personen	Plausible Qualifikationen
OW_def	OW (6)	2010	In Bearbeitung (1)	Undefiniert (0)	05.10.2010	lsc	100/100	0/253
Statistisches A	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2010	ea	0/2	0/3
BL CSV Test	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2010	lsc	0/1	2/2

Abbildung 33: Lieferfortschritt – Aktuell 100 Personen verarbeitet

6.4 Liefervorgang steuern

Alle Funktionen zur Steuerung des Liefervorgangs befinden sich in der Tabellenleiste der Tabelle **Lieferungen**.

Lieferungen (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 1)

Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausistatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Personen	Plausible Qualifikationen
Statistisches A	BL (13)	2009	Ersetzen/Ergänzen? (2)	Plausibel (2)	06.09.2010	lsc	0/1	0/2
BL CSV Test	BL (13)	2009	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2010	lsc	0/1	0/2

Abbildung 34: Steuerungsfunktionen auf der Tabelle Lieferungen

6.4.1 Teillieferungen verwalten

Nach dem Übermitteln einer Lieferdatei wird die Lieferung von SBA identifiziert (über Lieferungscode, Kanton und Version). Sofern in der SBA-Datenbank bereits Daten für die Lieferung vorhanden sind, wird die Lieferung auf den Status **Ersetzen/Ergänzen?** gesetzt. Dieser Zustand erfordert eine Aktion des DL, nämlich siehe „6.4.2 Lieferung ergänzen“ oder „6.4.3 Lieferung ersetzen“ oder „6.4.5 Lieferung verwerfen“.

6.4.2 Lieferung ergänzen

Diese Funktion kann nützlich sein, wenn eine Lieferung in mehreren Dateien geliefert wird und bereits Daten bearbeitet wurden (Korrekturen oder Validierungen). So können neue Personen geliefert werden und die bestehenden Daten bleiben erhalten, ausser den Personen mit gleicher Identifikation. Mit der Schaltfläche **+** kann der DL die Lieferung ergänzen. Nur die Personen mit gleicher Identifikation werden dabei mit den neuen Lieferdaten überschrieben. Die Lieferung wechselt in den Status **Lieferbestätigung?**, wenn der Plausibilisierungsvorgang Fehler ergibt (siehe „6.4.4 Lieferung bestätigen“) oder **Geliefert**, wenn das Resultat der Plausibilisierung keine Fehler ergibt.

Achtung: Diese Funktion kann sehr zeitintensiv sein! In aller Regel ist die Ersetzung der Lieferung vorzuziehen!

6.4.3 Lieferung ersetzen

Mit der Schaltfläche  kann der DL die bestehenden Lieferdaten ersetzen. Alle bereits vorhandenen Lieferdaten werden dabei gelöscht. Die Lieferung wechselt in den Status **Lieferbestätigung?** (siehe „6.4.4 Lieferung bestätigen“) oder **Geliefert**, je nach Resultat der Plausibilisierung. Diese Funktion ist im Gegensatz zum Ergänzen von Lieferungen deutlich effizienter. Sie ist immer anzuwenden, wenn die Lieferung in einer Datei übermittelt wird und die Daten noch nicht bearbeitet worden sind.

6.4.4 Lieferung bestätigen

Nach dem Übermitteln einer Lieferdatei werden die Daten von SBA plausibilisiert. Sofern die Plausibilisierung Fehler ergibt, wird die Lieferung auf den Status **Lieferbestätigung?** gesetzt. Dieser Zustand erfordert eine Aktion des DL, nämlich Bestätigen (nachstehender Abschnitt) oder Verwerfen (siehe „6.4.5 Lieferung verwerfen“). Mit Hilfe der Konsultation des Plausiberichtes (siehe „6.4.7 Plausibericht anzeigen“) kann der DL entscheiden, ob er seine aktuelle Datenlieferung akzeptieren oder verwerfen möchte. Mit der Schaltfläche  kann der DL die Lieferung bestätigen. Damit wird eine Lieferbestätigung per E-Mail an den DL und den DV verschickt. Die Lieferung wechselt in den Status **Geliefert**.

6.4.5 Lieferung verwerfen

Falls SBA infolge gleicher Datensätze (Lieferungsstatus **ErsetzenErgänzen?**) oder Plausifehlern (Status **Lieferbestätigung?**) eine Aktion des DL einfordert, kann der DL seine aktuelle Lieferdatei über die Schaltfläche  **Verwerfen**. Damit wechselt die Lieferung wieder in ihren ursprünglichen Status.

Damit kann der DL beispielsweise eine fehlerhaft erzeugte Lieferdatei neu erzeugen oder die Lieferdaten zuerst in der eigenen Datenbank überarbeiten.

6.4.6 Plausibericht erzeugen

Der Benutzer kann über die Schaltfläche  einen neuen Plausibericht für die ausgewählte Lieferung erstellen lassen. Dabei werden alle Plausibilisierungen auf allen Daten der Lieferung neu durchgeführt, der Plausibericht erstellt und dem Benutzer direkt zum Öffnen angezeigt. Diese Funktion kann vom Benutzer nach Datenänderungen aufgerufen werden, um den aktuellen Stand der Plausifehler zu überprüfen.

6.4.7 Plausibericht anzeigen

Mit der Schaltfläche  kann sich der Benutzer den aktuellsten Plausibericht (Excel-Format) einer ausgewählten Lieferung anzeigen lassen.

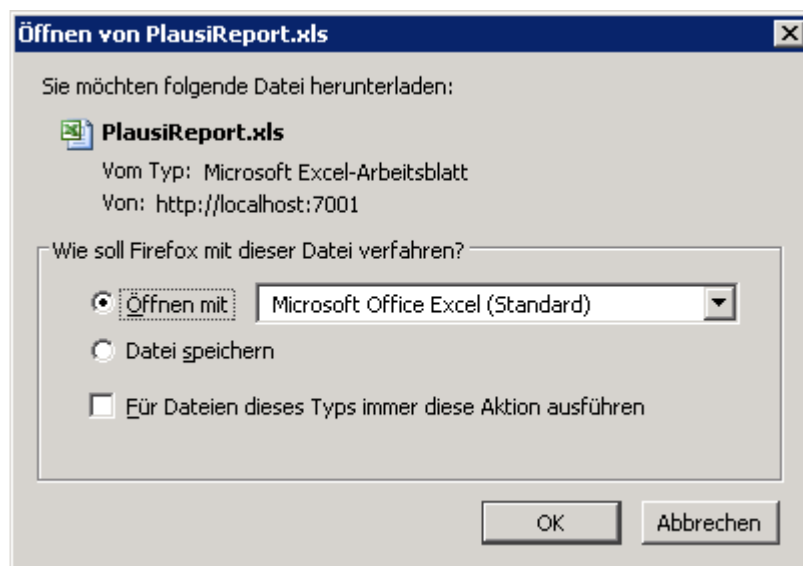


Abbildung 35: Dialog zum Öffnen des Plausiberichtes

Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der DL den Bericht als Excel-Datei anzeigen lassen oder die Datei auf seinen Computer speichern.

Der Plausibilisierungsbericht umfasst drei Reiter:

- 1) Übersicht über die Fehlerkategorien (Anzahl Fehler pro Plausibilisierungsregel)
- 2) Historische Zeitreihenfehler
- 3) Detailauflistung der einzelnen Fehler

	A	B	C	D	E	F	G
1		Schweizerische Eidgenossenschaft				Eidgenössisches Departement des Innern EDI	
2		Confédération suisse				Bundesamt für Statistik	
3		Confederazione Svizzera					
4		Confederaziun svizra					
5							
6		Statistik der Bildungsabschlüsse					
7		Plausibericht - Details					
8							
9		Regel	Typ	Person-Id	Prüfungs-Nr	Fehlerbeschreibung	Originaltext
10		4.2 Übereinstimmung der personellen Merkmale mit SDL	Person	CT.BL: 43766		Plausi 4.2: Die personellen Merkmale stimmen nicht mit SdL überein	<pers> <personidentification> <localPersonId>
11		4.2 Übereinstimmung der personellen Merkmale mit SDL	Person	CT.BL: 43782		Plausi 4.2: Die personellen Merkmale stimmen nicht mit SdL überein	<pers> <personidentification> <localPersonId>
12		20 Identifikation der Schule	Qualifikation	CT.BL: 43766	3	Plausi 20: Schule unbekannt	<pers> <personidentification> <localPersonId>

Abbildung 36: Plausibericht: Detailseite

6.4.8 Lieferung freigeben

Der DL kann eine ausgewählte Lieferung und alle untergeordneten Lieferdaten (Personen und Qualifikationen) mit einem Funktionsaufruf über die Schaltfläche freigeben. Alle beteiligten Datensätze müssen folgende Bedingungen erfüllen, um freigegeben werden zu können:

- Der Plausistatus muss **Plausibel** oder **Bestätigt** sein
- Der Lieferstatus muss **Geliefert** sein

Sofern alle Datensätze diese Bedingungen erfüllen, wechselt die Lieferung in den Status **Prävalidiert** – andernfalls wird eine Fehlermeldung ausgegeben und kein Datensatz wird freigegeben. Es wird eine

E-Mail zur Benachrichtigung an den DL und den kantonalen DV verschickt. Die Lieferung ist damit für den DL abgeschlossen und die Lieferung kann vom DV weiter bearbeitet werden.

Der DV kann die Lieferung auf die gleiche Art freigeben. Alle beteiligten Datensätze müssen dabei folgende Bedingungen erfüllen, um freigegeben werden zu können:

- Der Plausistatus muss **Plausibel** oder **Bestätigt** sein
- Der Lieferstatus muss **Geliefert** oder **Prävalidiert** sein

Sofern alle Datensätze diese Bedingungen erfüllen, wechselt die Lieferung in den Status **Validiert** – andernfalls wird eine Fehlermeldung ausgegeben und kein Datensatz wird freigegeben. Es wird eine E-Mail zur Benachrichtigung an den DV und den EV verschickt. Die Lieferung ist damit für den DV abgeschlossen und die Lieferung kann vom EV finalisiert und ausgewertet werden.

Es ist auch möglich, einzelne Lieferdaten freizugeben (siehe „7.2.5 Person“). Dabei werden auch immer alle untergeordneten Lieferdaten (Qualifikationen) mit freigegeben.

6.4.9 Freigabe auf der Lieferung zurücknehmen

Der kantonale DV kann eine Freigabe des DL auf einer Lieferung im Status **Prävalidiert** zurücknehmen und dem DL damit wieder Schreibrechte erteilen. Bedingung dafür ist, dass sich der übergeordnete Kanton ebenfalls im Status **Prävalidiert** oder **Geliefert** befindet. Im Erfolgsfall werden alle Freigaben von untergeordneten Lieferdaten (Personen, Qualifikationen) zurückgenommen und die Daten in den Status **Geliefert** versetzt. Schlägt die Aktion fehl, bleiben die Lieferdaten unverändert. Es ist auch möglich, die Freigabe auf einzelnen Lieferdaten zurückzunehmen (siehe „7.2.6 Freigabe auf einer Person zurücknehmen“)

6.4.10 Plausifehler auf der Lieferung bearbeiten

Die zugrunde liegende Plausiregel bestimmt, ob ein Plausifehler bestätigt werden kann. Bestätigbare Fehler erfordern eine genaue Überprüfung der Datenlage, welche aber korrekt sein kann.

Mittels Doppelklick auf die Spalte **Plausistatus** kann der DL die Plausifehler der Lieferung im Detail anzeigen lassen.

Durch Anklicken des Kontrollkästchens **Ok** wird der entsprechende Fehler bestätigt, respektive die Bestätigung entfernt. Bei Änderungen wird die Lieferung **fett** markiert worauf die Änderungen mit der Schaltfläche  **Speichern** definitiv gemacht werden können.

6.5 Lieferung überprüfen

6.5.1 Protokoll der Interventionen anzeigen

Mit der Auswahl einer Lieferung in der Tabelle **Lieferungen** werden die zugehörigen Interventionen in der Tabelle **Interventionen** dargestellt.

Lieferungen (Gefiltert: 3 / Geladen: 3 / Markiert: 1)								
Id	Kanton	Jahr	Lieferstatus	Plausibilstatus	Lieferdatum	Geliefert von	Plausible Person	Plausible Qualifikationen
Statistisches An	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	20.05.2010	ea	0/2	0/3
BL CSV Test	BL (13)	2010	Geliefert (4)	Plausibel (2)	07.09.2010	lsc	0/1	2/2
OW_def	OW (6)	2010	Lieferbestätigung? (3)	Plausibel (2)	05.10.2010	lsc	1000/1000	0/2486

Interventionen					
Kanton	Jahr	Benutzer	Datum	Intervention	Zusatzinformationen
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Bestätigen (5)	
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Plausibilisieren (6)	Plausibericht
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Ersetzen (3)	
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Lieferung (0)	Lieferdatei
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Bestätigen (5)	
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Plausibilisieren (6)	Plausibericht
BL (13)	2010	lsc	07.09.2010 14	Lieferung (0)	Lieferdatei

Abbildung 37: Anzeige der Interventionen zu einer Lieferung

Folgende Interventionen werden protokolliert:

- Liefern einer Datei (enthält Lieferdatei)
- Fehlerhafte Lieferung einer Datei (enthält Lieferdatei, sofern Lieferung identifizierbar)
- Ergänzen einer Lieferung
- Ersetzen einer Lieferung
- Verwerfen einer Lieferung
- Bestätigen einer Lieferung
- Plausibericht erzeugen (erst in Bearbeitung, enthält Plausibericht nach Fertigstellung)
- Freigeben einer Lieferung (enthält Freigabebericht)
- Rücknahme der Freigabe einer Lieferung
- Finalisieren einer Lieferung
- Rücknahme der Finalisierung einer Lieferung
- Löschen aller Daten einer Lieferung
- Löschen einer Person

6.5.2 Plausibericht anzeigen

Mit der Schaltfläche  kann sich der Benutzer den Plausibericht (Excel-Format) einer ausgewählten Intervention anzeigen lassen, sofern die Intervention einen Plausibericht enthält. Dies ist der Fall, wenn eine Intervention in der Spalte **Zusatzinformationen** den Eintrag Plausibericht besitzt. Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der Benutzer den Bericht als Excel-Datei anzeigen lassen oder die Datei auf seinen Computer speichern.

6.5.3 Lieferungsdatei anzeigen

Mit der Schaltfläche  kann sich der Benutzer die Lieferdatei (ZIP-Format) einer ausgewählten Aktion anzeigen lassen, sofern die Aktion vom Typ **Lieferung** oder **fehlerhafte Lieferung** ist.

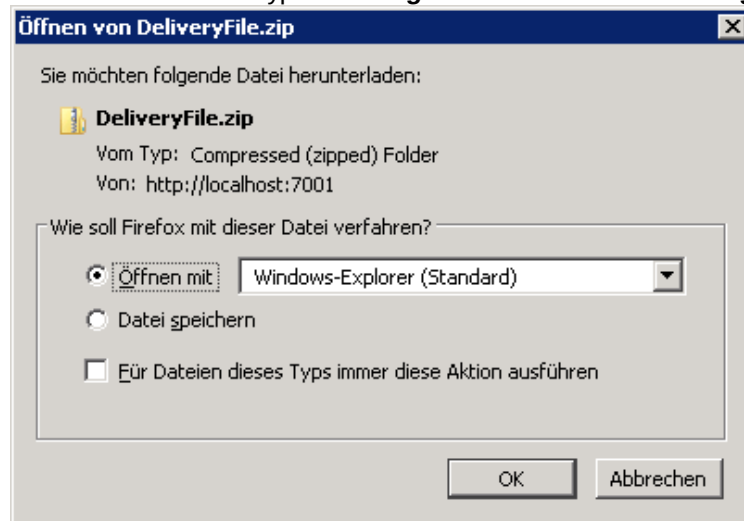


Abbildung 38: Dialog zum Öffnen der Lieferdatei

Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der Benutzer die Lieferdatei anzeigen lassen oder auf seinen Computer speichern.

6.6 Daten exportieren

Es gibt drei verschiedene, in den folgenden Kapiteln beschriebene Exportarten. Allfällig benötigte Parameter können mittels Doppelklick auf die Spalte Parameter bearbeitet werden.

6.6.1 XML-Export wählen

Mit dem XML-Export kann der Benutzer den aktuellen Stand einer Lieferung in dem im Technischen Handbuch beschriebenen XML-Format erzeugen lassen. Als Parameter muss der Lieferungscode und die Version der Lieferung angegeben werden. Der Parameter Kanton (Kantonscode) muss nur angegeben werden, wenn der Benutzer für mehrere Kantone berechtigt ist.

gegeben werden, wenn der Benutzer für mehrere Konten berechnungen

Auswertungen			   	
Name	Beschreibung	Parameter		
XML-Export einer Lieferung	Export einer Lieferung im XML-Format	Kanton=,Jahr=,Lieferungs-Id=		
CSV-Export für Lernende	CSV-Export für Lernende einer Schule	Kanton	13	
Test		Jahr	2010	
Benutzerliste	Benutzerliste (Excel-Export)	Lieferungs-Id	BL_def	
Status der Initialisierung	Status der Initialisierung (Excel-Export)			

Abbildung 39: XML-Export der Lieferung BL_def

6.6.2 CSV-Export wählen

Der Erhebungsadministrator kann beliebig viele CSV-Exporte mit je individuellen Parametern definieren. Ein CSV-Export beruht auf einer konfigurierbaren Datenbankabfrage. Die erzeugte Exportdatei besteht aus einer Flachdatei mit strichpunktgetrennten Variablen und wird in der Regel mit Excel geöffnet. Genauere Beschreibungen zu einzelnen CSV-Exporten sind direkt in der Applikation vorhanden.

Weitere Exporte in CSV-Formate von Tabellen sind im Kapitel CSV-Export des Tabelleninhaltes beschrieben.

6.6.3 Export der Benutzerliste wählen (nur DV)

Mit dem Export der Benutzerliste kann der DV alle in der Benutzerverwaltung IDM erfassten Benutzer für seine berechtigten Kantone als Excel-Liste erzeugen und anzeigen lassen. Als Parameter muss die Version angegeben werden.

Auswertungen		
Name	Beschreibung	Parameter
XML-Export einer Lieferung	Export einer Lieferung im XML-Format	Kanton=; Jahr=; Lieferungs-Id=
Aktivitäten einer gegebenen Schule	Aktivitäten einer gegebenen Schule	Schule-Id (z.B. 384728)=
CSV-Export der Schulen	CSV-Export der Schulen	
Benutzerliste	Benutzerliste (Excel-Export)	Version=2010
Status der Initialisierung	Status der Initialisierung (Excel-Export)	Version 2010

Abbildung 40: Export der Benutzerliste

6.6.4 Auswertungen wählen

Der Erhebungsadministrator kann beliebig viele Auswertungen mit je individuellen Parametern definieren. Im Gegensatz zum CSV-Export können dabei auch komplexere Auswertungen vorgenommen werden. Die Auswertungen sind in vielfältigen Formaten vorhanden – es können Bilder, Dokumente, PDF-Dateien usw. erzeugt werden. Genauere Beschreibungen zu den einzelnen Auswertungen sind direkt in der Applikation vorhanden.

Es gibt auch die Möglichkeit sämtliche Nomenklaturen aus dem System zu exportieren.

6.6.5 Export ausführen

Mit der Schaltfläche  kann der Benutzer den gewählten Export ausführen. Im Falle fehlender Parameterangaben erscheint eine Fehlermeldung. Ansonsten führt SBA die Exportfunktion aus und liefert die erzeugte Datei zurück.

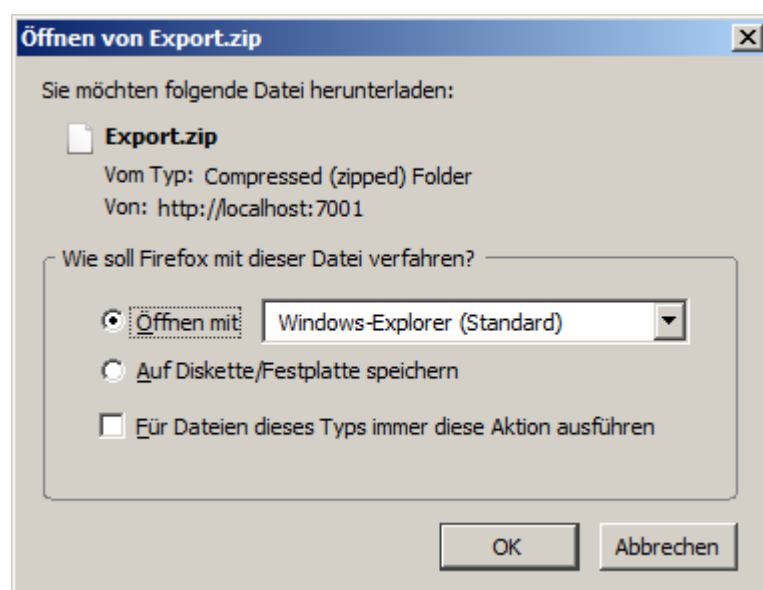


Abbildung 41: Dialog zum Öffnen der Exportdatei

Über den Standarddialog des benutzten Internet Browsers kann sich der Benutzer die Exportdatei anzeigen lassen oder auf seinen Computer speichern.

Allfällige Fehler bei der Ausführung werden dem Benutzer in einer einfachen Textdatei zurückgegeben.

7 Datenpflege

In der Benutzeroberfläche **Datenpflege** kann der Benutzer die Detaildaten (Personen und Qualifikationen) der Lieferungen filtern, anzeigen und bearbeiten.

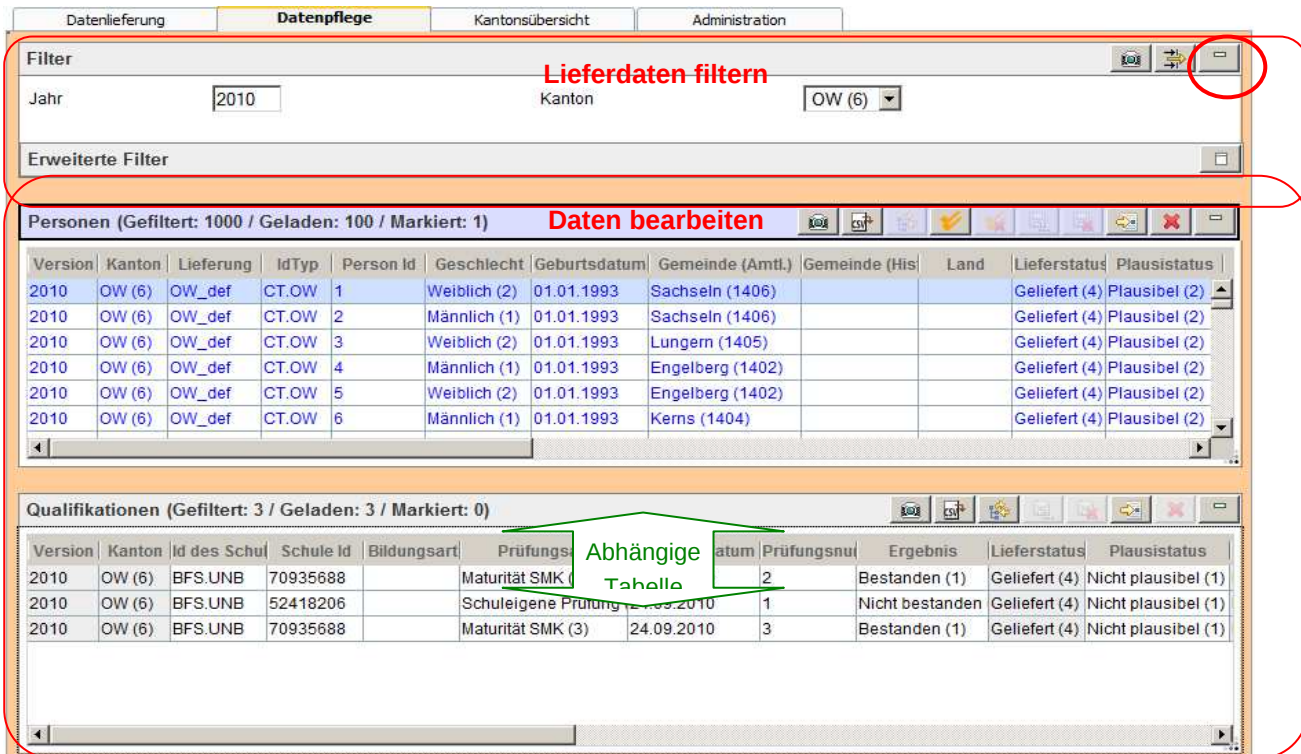


Abbildung 42: Übersicht Benutzeroberfläche Datenpflege

Der Abschnitt **Daten bearbeiten** enthält die zwei voneinander abhängige Tabellen **Personen** und **Qualifikationen**. Als Standard ist die Tabelle **Personen** als Mastertabelle gesetzt und die Filter im Abschnitt **Daten filtern** beziehen sich auf Personen. Die Tabelle **Qualifikationen** zeigt die zu den selektierten Personen gehörigen Qualifikationen an.

Diese Abhängigkeit kann der Benutzer durch Anklicken auf der  Schaltfläche ändern, so dass die Tabelle **Qualifikationen** zur Mastertabelle wird und die zu den ausgewählten **Qualifikationen** gehörenden Personen in der abhängigen Tabelle **Personen** angezeigt werden (siehe „7.2.4 Mastertabelle wechseln“). In diesem Fall beziehen sich die Filter im Abschnitt **Daten filtern** auf Qualifikationen.

Die aktuelle Mastertabelle wird mit fettem Rahmen und lila Hintergrund gekennzeichnet.

Qualifikationen (Gefiltert: 2486 / Geladen: 100 / Markiert: 1)										
Version	Kanton	Id des Schul	Schule Id	Bildungsart	Prüfungsart	Prüfungsdatum	Prüfungsnu	Ergebnis	Lieferstatus	Plausistatus
2010	OW (6)	BFS.UNB	52418206		Schuleigene Prüfung	24.09.2010	1	Nicht bestanden	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)
2010	OW (6)	BFS.UNB	70935688		Maturität SMK (3)	24.09.2010	2	Bestanden (1)	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)
2010	OW (6)	BFS.UNB	70935688		Maturität SMK (3)	24.09.2010	3	Bestanden (1)	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)
2010	OW (6)	BFS.UNB	61733870	MAR alte Sp	Berufsmaturität EBMK	24.09.2010	1	Nicht bestanden	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)
2010	OW (6)	BFS.UNB	65111067	MAR alte Sp	Berufsmaturität EBMK	24.09.2010	2	Nicht bestanden	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)
2010	OW (6)	BFS.UNB	52628188	MAR alte Sp	Lehrabschluss (1)	24.09.2010	3	Bestanden (1)	Geliefert (4)	Nicht plausibel (1)

Abbildung 43: Tabelle Qualifikationen als Haupttabelle gekennzeichnet.

In der Tabellenleiste der Tabellen im Abschnitt **Daten bearbeiten** sind in Klammern drei Zahlen neben dem Tabellentitel aufgeführt. Im Beispiel stehen in der Tabelle **Qualifikationen** die Werte (19, 19, 1). Diese Werte bedeuten: (Anzahl Datensätze in der Datenbank insgesamt gemäss Filter, Anzahl geladener Datensätze in der Tabelle, Anzahl selektierter Datensätze in der Tabelle).

Im Falle von pendenten Änderungen (mit **fetter** Schrift markiert) wird die Bearbeitung der anderen Tabellen sowie die Filterfunktion gesperrt und eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.

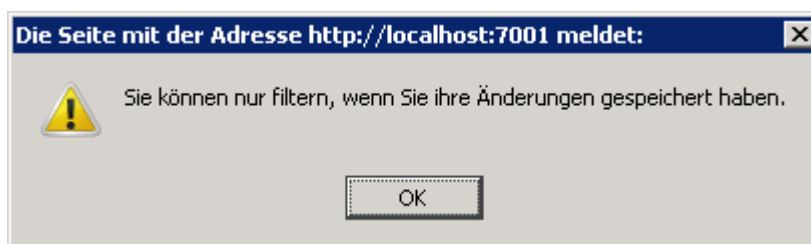


Abbildung 44: Fehlermeldung beim Filterversuch im Falle von pendenten Änderungen

7.1 Daten filtern

Aktive vordefinierte Filter werden analog zur Datenpflege untereinander und mit den allenfalls definierten WHERE-Filtern über AND logisch verknüpft.

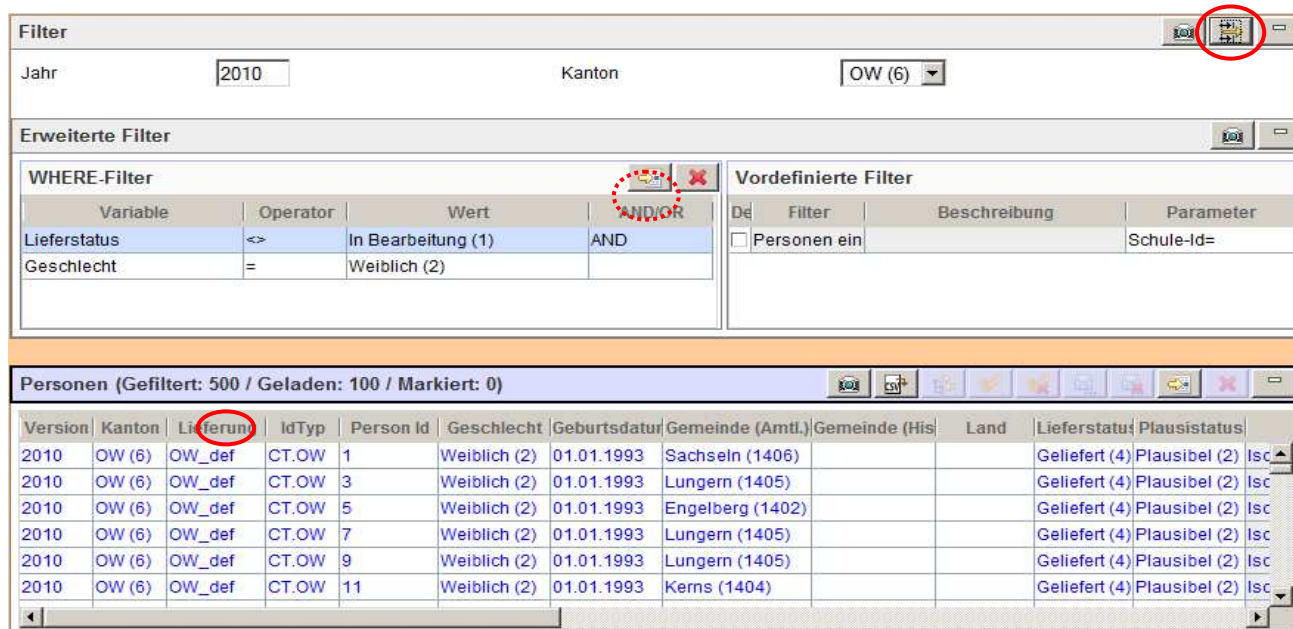


Abbildung 45: Filtern für Personen

Die Filtereinstellungen werden nicht gespeichert. Dies bedeutet, dass nach einem Aktualisieren des Browsers alle erweiterbaren Filter und nach dem Starten der Applikation in einem neuen Browser alle Filter immer auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden.

7.1.1 Standardfilter: Version und Kanton

Die Version und Kanton sind als Default sichtbar ausgeklappt und werden auf der Session des Browsers gespeichert. Damit bleibt dieser Filter auch nach einem Refresh erhalten. Der Kanton muss immer gesetzt sein.

7.1.2 Erweiterbare Filter: Vordefinierte Filter bearbeiten

Vordefinierte Filter werden vom EA mit pro Filter spezifischen Parametern definiert und dem Benutzer zur Verfügung gestellt. Ein Filter wird mittels Klick auf das Kontrollkästchen aktiviert resp. inaktiviert (in der Abbildung ist der Personenfilter inaktiv).

Durch Doppelklick auf die Spalte **Parameter** kann der Benutzer die Filterparameter editieren. Bei fehlenden Parametereingaben erscheint eine entsprechende Fehlermeldung.

7.1.3 Erweiterbare Filter: WHERE-Filter bearbeiten

Im WHERE-Filter stehen alle in der aktuellen Haupttabelle sichtbaren Variablen zur Auswahl, um mit den Standard SQL-Operatoren (=, <, >, <=, >=, <>, LIKE, je nach Variable verfügbar) einzelne Filterelemente zu erzeugen, welche dann mit AND oder OR logisch verknüpft werden können.

7.1.4 Daten filtern

Der Benutzer kann die eingestellten Filter über die Schaltfläche  auf die Datenmenge der Haupttabelle anwenden, sofern keine Änderungen auf den beteiligten Tabellen pendent sind. Die abhängige Tabelle wird geleert.

7.2 Daten bearbeiten

Generell werden Daten gemäss der Beschreibung im Kapitel „4.6.2 Editieren in Tabellen“ direkt in der Tabelle geändert. Geänderte Daten werden erst mit der Schaltfläche  *Speichern* in die SBA Datenbank übernommen. Die Datensätze sind prinzipiell für den DL nur im Lieferstatus **Geliefert** editierbar. Der DV kann zusätzlich Daten im Status **Prävalidiert** bearbeiten.

7.2.1 Personen bearbeiten

Um eine neue Person einzufügen muss der Benutzer die Attribute für die Identifikation der übergeordneten Lieferung eingeben: Version, Kanton und Lieferungscode. Diese Attribute können nach dem Speichern nicht mehr geändert werden.

Editierbare Variablen einer Person sind:

- Id Typ
 - Person Id
 - Geschlecht
 - Geburtsdatum
 - Amtliche Gemeinde
 - Historische Gemeinde
 - Land
 - Kommentar
 - Plausistatus
- Nur Bestätigen und Rückgängigmachen einer Bestätigung von allfälligen Plausifehlern

Mit dem Löschen einer Person werden alle untergeordneten Qualifikationen automatisch mit gelöscht. Das Löschen ist nur möglich falls der Benutzer Schreibrecht auf allen untergeordneten Objekten besitzt (für DL: Lieferstatus = **Geliefert**, für DV: Lieferstatus = **Geliefert** oder **Prävalidiert**).

7.2.2 Qualifikationen bearbeiten

Um eine neue Aktivität einzufügen muss der Benutzer die übergeordnete Person zuerst selektieren. Diese Zuordnung zur Person kann nach dem Speichern nicht mehr geändert werden.

Editierbare Variablen für die Qualifikationen sind:

- Id des Schultyps
- Schule Id
- Bildungsart
- Prüfungsart

- Prüfungsdatum
 - Prüfungsnummer
 - Ergebnis
 - Kommentar
 - Plausistatus
- Nur Bestätigen und Rückgängigmachen einer Bestätigung von allfälligen Plausifehlern

7.2.3 Daten in mehreren Datensätzen ändern

Um eine Variable für eine Menge von Datensätzen zu ändern, müssen erst alle zu ändernden Datensätze ausgewählt werden (siehe Kapitel „4.6.7 Selektion von Tabelleneinträgen“). Danach muss der Benutzer mit gleichzeitig gedrückter **CTRL** -Taste oder **SHIFT**-Taste die zu ändernde Variable auf einem der zu ändernden Tabelleneinträge doppelklicken. Nach Eingabe des neuen Wertes wird dieser auf alle ausgewählten Datensätze übertragen, welche nun in **fetter** Schrift als geändert markiert sind. Alle Datensätze, die den neuen Wert bereits enthalten, werden nicht fett.

Personen (Gefiltert: 500 / Geladen: 100 / Markiert: 3)											
Version	Kanton	Lieferung	IdTyp	Person Id	Geschlecht	Geburtsdatum	Gemeinde (Amtl.)	Gemeinde (His)	Land	Lieferstatus	Plausistatus
2010	OW (6)	OW_def	CT.OW	1	Weiblich (2)	01.01.1993	Sachseln (1406)		Albanien (8)	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2010	OW (6)	OW_def	CT.OW	3	Weiblich (2)	01.01.1993	Lungern (1405)		Schweiz (8)	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2010	OW (6)	OW_def	CT.OW	5	Weiblich (2)	01.01.1993	Engelberg (1402)		Schweiz (8)	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2010	OW (6)	OW_def	CT.OW	7	Weiblich (2)	01.01.1993	Lungern (1405)		Deutschlan	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2010	OW (6)	OW_def	CT.OW	9	Weiblich (2)	01.01.1993	Lungern (1405)		Schweiz (8)	Geliefert (4)	Plausibel (2)
2010	OW (6)	OW_def	CT.OW	11	Weiblich (2)	01.01.1993	Kerns (1404)		Deutschlan	Geliefert (4)	Plausibel (2)

Abbildung 46: Land in mehreren Datensätzen ändern

Diese geänderten Daten kann der Benutzer nun mit der Schaltfläche  **Speichern** in die SBA Datenbank übernehmen.

7.2.4 Mastertabelle wechseln

Als Standard ist die Tabelle **Personen** als Mastertabelle gesetzt. Mit dem Betätigen der Schaltfläche  der zugehörigen Tabelle kann die Mastertabelle gewechselt werden. Danach werden automatisch nur die zur Mastertabelle zugehörigen Filter angezeigt.

7.2.5 Person freigeben

Mit der Schaltfläche  kann der DL einen ausgewählten Person freigeben, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Datensatz muss den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** haben
- Der Datensatz muss den Lieferstatus **Geliefert** haben
- Alle allenfalls untergeordneten Qualifikationen müssen den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** und den Lieferstatus **Geliefert** haben

Die ausgewählte Person und alle untergeordneten Qualifikationen werden in den Status **Prävalidiert** versetzt. Damit verliert der DL das Schreibrecht auf den Daten und nur der DV kann den Status auf **Geliefert** zurücksetzen. Sofern nicht alle obenstehenden Bedingungen für die Freigabe erfüllt sind, wird die Aktion mit einer Fehlermeldung abgebrochen.

7.2.6 Freigabe auf einer Person zurücknehmen

Der kantonale DV kann eine Freigabe des DL auf Lieferdaten im Status **Prävalidiert** zurücknehmen und dem DL damit wieder Schreibrechte erteilen. Bedingung dafür ist, dass sich der übergeordnete Lieferung ebenfalls im Status **Prävalidiert** oder **Geliefert** befindet. Im Erfolgsfall werden die Daten in den Status **Geliefert** versetzt. Schlägt die Aktion fehl, bleiben die Lieferdaten unverändert. Es ist auch möglich, die Freigabe auf der Lieferung zurückzunehmen (siehe „6.4.9 Freigabe auf der Lieferung zurücknehmen“)

8 Kantonsübersicht (nur DV)

In der Benutzeroberfläche **Kantonsübersicht** kann der kantonale DV den Kanton überprüfen, bearbeiten und freigeben. Zudem kann er die Lieferungskonfiguration überprüfen.

Filter **Kantone und Lieferungskonfiguration filtern**

Jahr: 2010 Kanton: GL (8) Jahr initialisieren

Kantone

Kanton	Lieferst	Plausistatus	Plausibilis	Plausibilisiert von	Erzeugt ar	Erzeugt von	Geändert	Geändert von	Validiert a	Validiert von
GL (8)	Geliefert	Plausibel (2)	21.05.201	U2formation@gm	17.05.201	lukas.schneider@	19.05.201	nicola.steger@bit		

Kantonsübersicht

Lieferungskonfigurationen (Gefiltert: 2 / Geladen: 2 / Markiert: 1)

Kanton	Id	Default?	Datenlieferanten	Read-only Benutzer	Liefertermin	Stichtag	Erzeugt ar
GL (8)	GL_def	☒	DL 1=U3Formation@gmail.com; DL 2=;	RO 1=; RO 2=; RO 3=; RO 4=	15.05.2010	15.05.2010	15.05.201 ch
GL (8)	GL_abc	☐	DL 1=; DL 2=; DL 3=; DL 4=	RO 1=; RO 2=; RO 3=; RO 4=	25.05.2010	25.05.2010	25.05.201 nic

Lieferungskonfiguration

Schulen (Gefiltert: 67 / Geladen: 67 / Markiert: 0)

Kanton	Id	Name	Lieferung	Gemeinde	SynchStatus	Name
GL (8)	40236113	Kaufmännische Berufsschule, Glarus	GL_def	Glarus (1609)		
GL (8)	40256366	Heilpädagogisches Zentrum Haltli, Mollis	GL_def	Mollis (1617)		
GL (8)	40260430	Schule an der Linth - Ziegelbrücke, Niederurnen	GL_def	Niederurnen (1622)		
GL (8)	44052247	Schulhaus, Biltlen	GL_def	Biltlen (1602)		
GL (8)	44054223	Kindergarten Ennetbach, Netstal	GL_def	Netstal (1620)		
GL (8)	50769241	Primarschule Dorf, Näfels	GL_def	Näfels (1619)		

Abhängige Tabelle

Abbildung 47: Kantonsübersicht

In der Filtersektion **Kantone und Lieferungskonfigurationen filtern** können die übergreifenden Parameter Version und Kanton gesetzt werden. Die erweiterbaren Filter beziehen sich je nach gewählter Haupttabelle auf Lieferungskonfigurationen oder Schulen.

Der Abschnitt **Kantone** enthält die Tabelle **Kantone** in der alle berechtigten Kantone des DV überprüft und bearbeitet werden können.

Die **Lieferungskonfiguration** ist in den Tabellen **Lieferungskonfigurationen** und **Schulen** ersichtlich. Als Standard ist die Tabelle **Lieferungskonfigurationen** als Mastertabelle gesetzt und die Filter beziehen sich auf Lieferungskonfigurationen. Die Tabelle **Schulen** zeigt die zu den selektierten Lieferungskonfigurationen zugeordneten Schulen an. Der Inhalt entspricht den vom EV aus dem BUR-Register übernommenen, aktuell gültigen und zu liefernden Schulen für SBA.

Diese Abhängigkeit kann der Benutzer durch Anklicken auf der Schaltfläche ändern, so dass die Tabelle **Schulen** zur Mastertabelle wird und die zu den ausgewählten Schulen zugeordneten Lieferungskonfigurationen in der abhängigen Tabelle **Lieferungskonfigurationen** angezeigt werden

(siehe „7.2.4 Mastertabelle wechseln“). In diesem Fall beziehen sich die erweiterbaren Filter auf Schulen.

8.1 Kanton überprüfen

Zur Überprüfung erstellt der kantonale DV den Plausibericht für einen selektierten Kanton. Damit werden ausschliesslich lieferungsübergreifende Plausiregeln ausgeführt und nur die entsprechenden Fehler im Plausibericht angezeigt. Der aktuellste Plausibericht kann beliebig wieder geladen und angezeigt werden.

Die einzelnen Lieferungen müssen aktuell plausibilisiert sein, .

8.2 Kanton bearbeiten

Allfällige Plausifehler können auf dem Kanton mittels Doppelklick auf dem Plausistatus **Nicht plausibel** überprüft und allenfalls bestätigt werden.

8.3 Kanton freigeben

Mit der Schaltfläche  kann der DV einen ausgewählten Kanton freigeben, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Kanton muss den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** haben
- Der Datensatz muss den Lieferstatus **Geliefert** oder **Prävalidiert** haben
- Alle allenfalls untergeordneten Daten (Lieferungen bis Qualifikationen) müssen den Plausistatus **Plausibel** oder **Bestätigt** und den Lieferstatus **Geliefert** oder **Prävalidiert** haben

Der ausgewählte Kanton und alle untergeordneten Lieferdaten werden in den Status **Validiert** versetzt. Damit verliert der DV das Schreibrecht auf den Daten und nur der EV kann den Status auf **Geliefert** oder **Prävalidiert** zurücksetzen. Es wird eine E-Mail zur Benachrichtigung an den kantonalen DV und BFS EV verschickt. Der Kanton ist damit für den DV abgeschlossen und kann nur noch vom EV BFS bearbeitet, finalisiert und ausgewertet werden.

8.4 Lieferungskonfiguration überprüfen

Der kantonale DV sieht in der Tabelle **Lieferungskonfigurationen** alle für seinen Kanton vom EV erfassten Lieferungskonfigurationen. Pro Eintrag in dieser Tabelle sind die für die Lieferungen berechtigten Read-only Benutzer und die berechtigten DL ersichtlich. Mit der Auswahl einer Lieferungskonfiguration werden in der abhängigen Tabelle **Schulen** alle zugeordneten BUR-Schulen angezeigt.

Will der DV wissen, welcher Lieferungskonfiguration eine Schule zugeordnet ist, so kann er die Tabelle **Schulen** als Mastertabelle wählen, und den gewünschten Filter anwenden. Die Identifikation der Lieferung ist direkt auf der Schule ersichtlich und die zugehörige Lieferungskonfiguration wird nach der Selektion einer Schule angezeigt.

Lieferungskonfigurationen (3/3/1)						
Kanton	Id	Defal	Datenlieferanten	Read-only Benutzer	Liefertermin	Stichtag
GL (8)	GL_def	☒	DL 1=nicole.schoebi@bfs.admin.ch, DL 2=U4Form	RO 1=, RO 2=, RO 3=, RO 4=	30.03.2010	30.03.201
GL (8)	GL_Näfels	☐	DL 1=U1Formation@gmail.com, DL 2=U4Formati	RO 1=, RO 2=, RO 3=, RO 4=	09.04.2010	09.04.201
GL (8)	GL_Linthal	☐	DL 1=U1Formation@gmail.com, DL 2=nicola.steg	RO 1=, RO 2=, RO 3=, RO 4=	01.10.2015	09.04.201

Schulen (53/53/0)						
Kanton	Id	Name	Lieferung	Gemeinde	Synch Status	Name BU
GL (8)	40236113	Kaufmännische Berufsschule, Glarus	GL_def	Glarus (1609)		
GL (8)	40256366	Heilpädagogisches Zentrum Haltli, Mo	GL_def	Mollis (1617)		
GL (8)	40260430	Schule an der Linth - Ziegelbrücke, Nie	GL_def	Niederurnen (1622)		
GL (8)	44052247	Schulhaus, Bilten	GL_def	Bilten (1602)		
GL (8)	44054223	Kindergarten Ennetbach, Netstal	GL_def	Netstal (1620)		
GL (8)	50769283	Primarschule Rauti, Oberurnen	GL_def	Oberurnen (1623)		

Abbildung 48: Lieferungskonfiguration (Schulen für GL_def)

Ist die Konfiguration der Lieferung nicht mehr aktuell oder sollen sie korrigiert werden, muss der DV einen Antrag an das BFS stellen.

9 Tipps und Tricks

9.1 Fehler in der Darstellung

Falls die Applikation nicht richtig dargestellt wird, können folgende Massnahmen das Problem beheben:

- **Resize des Browserfensters**
Damit können zum Beispiel je nach Browser allfällige versteckte Tabellen oder Scrollbalken richtig dargestellt werden

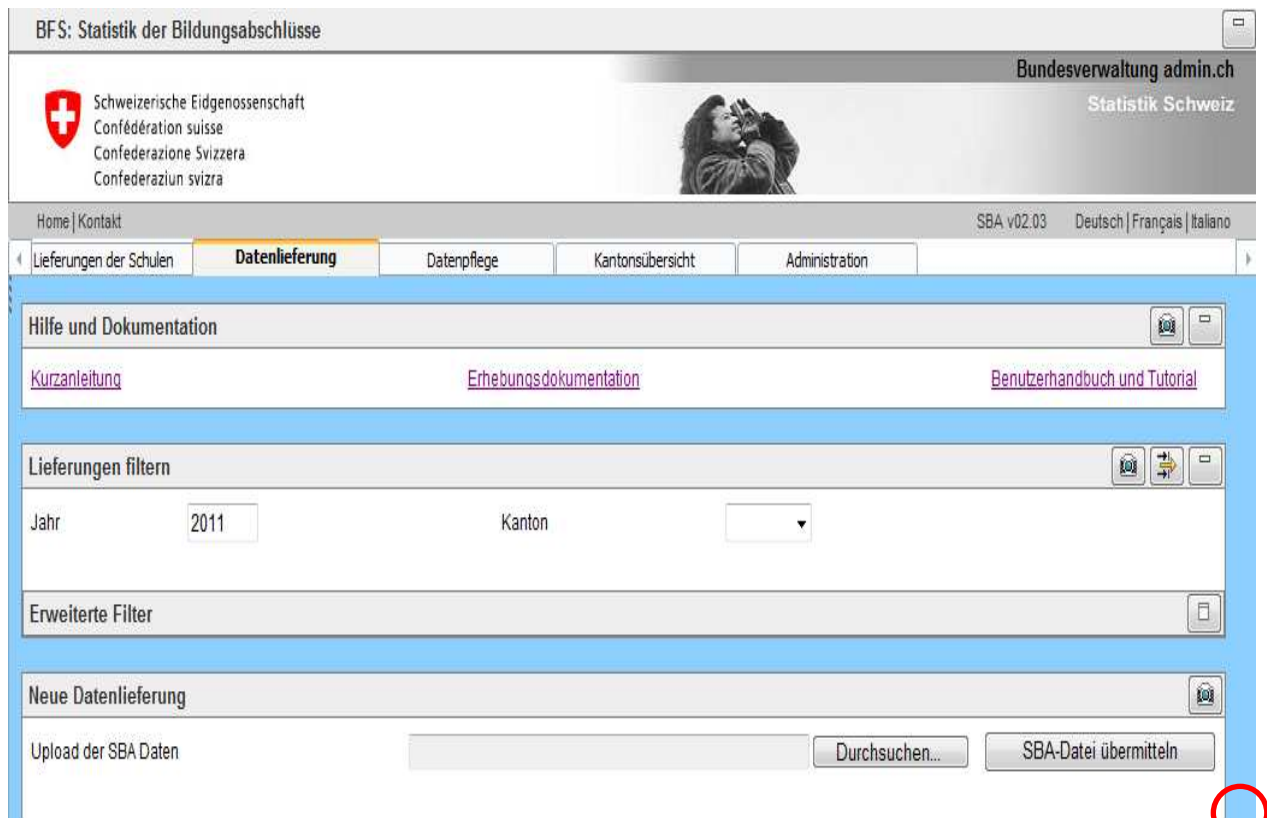


Abbildung 49: Resize durch Ziehen des rot markierten Bereichs mit gedrückter linker Maustaste

- **Inkonsistenz von Lieferdaten**
In der Webapplikation SBA werden Lieferdaten nicht automatisch nachgeführt, welche auf einer anderen Seite (anderer Browser oder anderes Tab innerhalb des Browsers) geändert wurden. In diesem Fall hilft das erneute Filtern der betroffenen Tabelle. Damit bleibt das aktuell bearbeitete Tab auch aktiv im Gegensatz zu einem Refresh des Browsers, bei dem die Applikation komplett neu in den Initialzustand geladen wird.
- **Inkonsistenz von Filtern oder Exporten**
In der Webapplikation SBA werden Filter und Exporte nicht automatisch nachgeführt, welche vom EV geändert wurden. In diesem Fall hilft die *Aktualisieren*-Funktion des Browsers

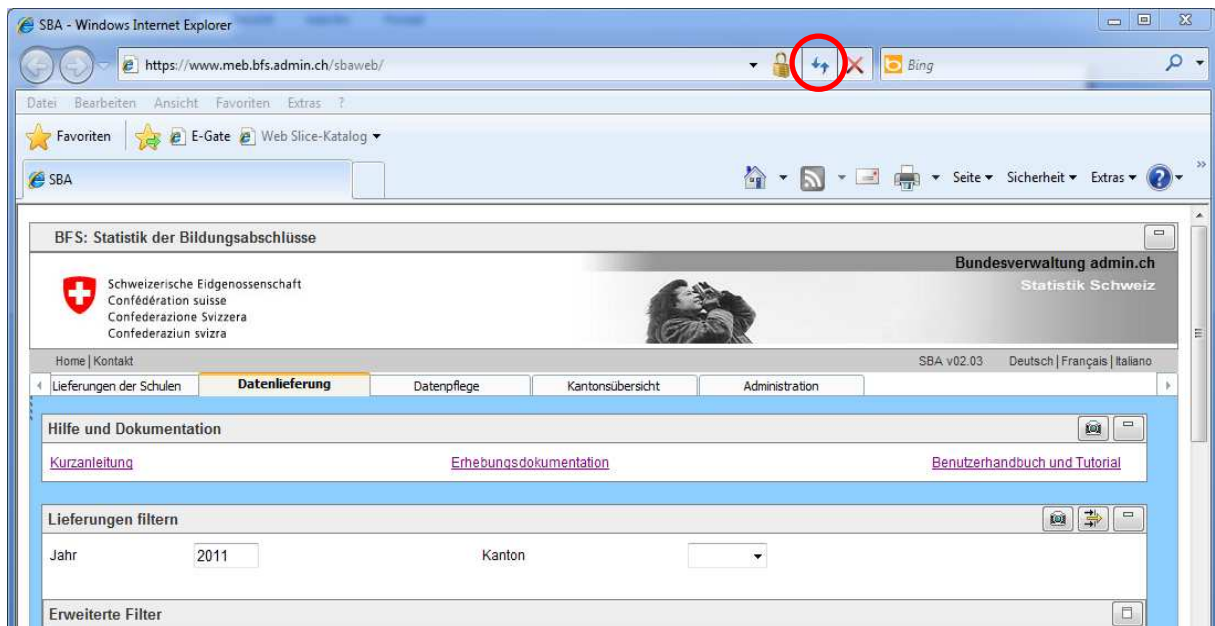


Abbildung 50: Aktualisieren-Schaltfläche im Internet Explorer

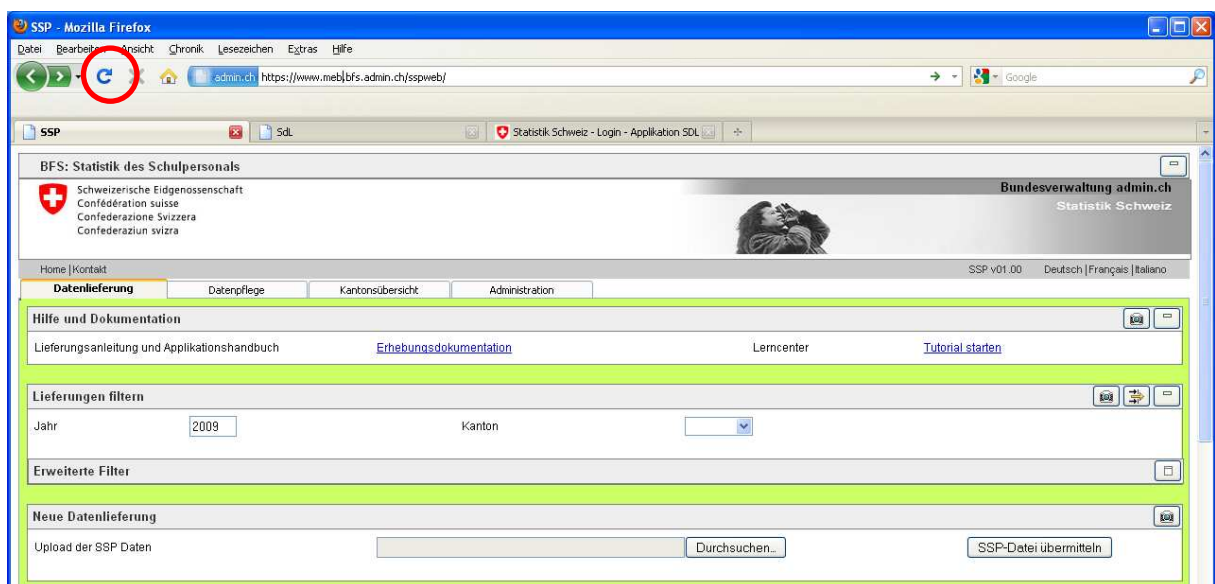


Abbildung 51: Aktualisieren-Schaltfläche im Firefox

- **Browser wechseln**
Falls obenstehende Aktionen nichts helfen, sollte die Browserversion überprüft werden und allenfalls auf eine für SBA empfohlene Version gewechselt werden (siehe Kapitel „4.1 Grundlagen“).
- **Internetoptionen**
Die Internetoptionen des Browsers müssen überprüft werden.

9.2 Fehler bei einer Funktionsausführung

- **Funktion nicht aktiv**
Eventuell handelt es sich um eine Inkonsistenz der Anzeige (Daten wurden auf einer anderen

Seite geändert). In diesem Fall hilft das erneute Filtern der betroffenen Tabelle. Damit bleibt das aktuell bearbeitete Tab auch aktiv im Gegensatz zu einer *Aktualisierung* des Browsers, bei dem die Applikation komplett neu in den Initialzustand geladen wird.

- **Objekt kann nicht geändert oder gelöscht werden**
Ist der betreffende Datensatz schon freigegeben worden? Freigegebene Lieferdaten können nicht mehr verändert werden.
Generell: In der Webapplikation SBA werden Daten nicht automatisch nachgeführt, welche auf einer anderen Seite (anderer Browser oder anderes Tab innerhalb des Browsers) geändert wurden. Eventuell hat ein anderer Benutzer das Objekt weggelöscht. In diesem Fall hilft das erneute Filtern der betroffenen Tabelle.
- **Nach der Selektion eines Datensatzes werden keine abhängigen Daten angezeigt.**
Schliessen Sie alle Fenster des Browsers, melden sich neu an und versuchen Sie es erneut.
- Falls die genannten Aktionen nicht zur Behebung des Problems führen, kontaktieren Sie bitte Ihre Supportstelle (siehe „4.5.3 Kontakt“).

9.3 Programmfehler während der Dateilieferung

Falls während der Dateilieferung ein Fehler in der Applikation auftritt (zum Beispiel: Datenbankunterbruch), so kann die Lieferung und die enthaltenen Daten im Status **In Bearbeitung** verbleiben. Dieser Zustand ist nur während der laufenden Lieferungsverarbeitung durch das System korrekt. Andernfalls handelt es sich um einen fehlerhaften Zustand und ist dem Erhebungsverantwortlichen zu melden. Die Lieferung kann anhand  geleert werden. Die Lieferung ist damit komplett reinitialisiert.

9.4 Darstellung: Zuwenig Platz

- Nicht benötigte Bereiche einer Seite können mit der Schaltfläche  zugeklappt werden (siehe auch Kapitel „4.5.1 Auf- und Zuklappen der Logos“ und „4.6.1 Auf- und Zuklappen von Tabellen“)
- Die Spalten in den Tabellen können verbreitert werden. Damit wird zum Beispiel auch der gesamte Text einer Auswahlliste dargestellt.
- Vielleicht ist die Einstellung der Bildschirmanzeige in einem unpassenden Format mit 640x480 oder 800x600 Pixel statt 1024x768 Pixel je nach Bildschirmgröße

10 Problemlösung

Themenbereich	Problem	Lösung
Aktivierung / Benutzerkonto	Ich habe kein Benutzerkonto für die Erhebungssapplikation.	Beantragen Sie ein Benutzerkonto bei der zuständigen Stelle in ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.
Login / Zugang zur Erhebungssapplikation	Wie logge ich mich in die Erhebungssapplikation ein?	Auf der Internetseite der SBA-Erhebung finden Sie den Link zur Erhebungssapplikation: www.sba.bfs.admin.ch
	Ich habe mein Passwort vergessen	Wenn Sie ihr Passwort vergessen haben, können Sie den Link „Passwort vergessen?“ benutzen auf der Internetseite www.sba.bfs.admin.ch . Im Fenster „Benutzer-Registrierung und Login“, welches mit diesem Link aufgerufen wird, geben Sie Ihre Email-Adresse als Benutzernamen ein. Sie erhalten dann per Email die entsprechenden Instruktionen für das Zurücksetzen des Passworts.
	Wenn ich die Erhebungssapplikation aufrufen möchte (über den Link auf www.sba.bfs.admin.ch), erscheint keine Seite im Internetbrowser.	Überprüfen Sie, ob Sie einen Internetbrowser benutzen, der den Anforderungen entspricht – siehe dazu Kapitel 3.1 „Grundlagen“ in diesem Handbuch. Möglicherweise handelt es sich um ein temporäres Problem. Schliessen Sie Ihren Internetbrowser, und versuchen Sie es nochmals nach einigen Minuten. Wenn die Panne mehr als zwei Stunden dauert, melden Sie dies bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.

Daten hochladen in die Erhebungsapplikation	Wenn ich auf den Button „sba-Datei übermitteln?“ drücke, werden keine Daten hochgeladen.	Allenfalls handelt es sich um eine temporäre Überlastung der Erhebungsapplikation. Versuchen Sie es nochmals nach einigen Minuten. Wenn die Panne mehr als zwei Stunden dauert, melden Sie dies bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt. Wenn es sich nicht um ein Problem mit der Erhebungsapplikation handelt, ist wahrscheinlich ihre Lieferdatei fehlerhaft. In diesem Fall nehmen Sie bitte im Ihrem Informatikverantwortlichen resp. dem Softwarelieferanten Kontakt auf.
	Es erscheint der Fehler „Das Format der übertragenen Datei wird nicht akzeptiert. Akzeptierte Formate sind .csv und .xml (auch gezippt, .zip).“, obwohl meine Lieferdatei mit „.csv“ resp. „.xml“ endet.	Wahrscheinlich ist Ihre Lieferdatei fehlerhaft. In diesem Fall nehmen Sie bitte im Ihrem Informatikverantwortlichen resp. dem Softwarelieferanten Kontakt auf.
	Es erscheint keine Lieferung nach dem Hochladen einer Lieferdatei.	Möglicherweise sind ein oder mehrere Filter aktiviert. Stellen Sie sicher, dass im Filter das richtige Jahr sowie der richtige Kanton eingestellt sind. Wenn das Problem bestehen bleibt, versuchen Sie, die Lieferdatei noch einmal hochzuladen. Bleibt das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte bei der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.
	Das Jahr der Lieferung, welches angezeigt wird, ist nicht korrekt.	Möglicherweise haben Sie eine alte Lieferdatei hochgeladen. Versuchen Sie, die richtige Lieferdatei noch einmal hochzuladen. Wenn die richtige Lieferdatei hochgeladen wurde, aber das Jahr der Lieferung weiterhin nicht korrekt angezeigt wird, ist die Variable „Jahr“ in der Lieferdatei falsch. Korrigieren Sie diese Variable in der Lieferdatei – wenden Sie sich dafür bei Bedarf an

		Ihren Informatikverantwortlichen resp. Ihren Softwarelieferanten.
Bearbeitung der Daten	Eine Schule, für welche ich nicht verantwortlich bin, erscheint auf dem Bildschirm.	Es ist möglich, dass eine Schule falsch zugeordnet wurde. Melden Sie dieses Problem bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.
Freigabe der Daten	Ich kann meine Daten nicht freigeben.	Stellen Sie sicher, dass alle Daten (Lieferung, Personen, Qualifikationen) plausibel sind und keine Fehler mehr enthalten. Allenfalls wurde eine Schule falsch zugeordnet. Melden Sie dieses Problem bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.
	Alle Daten sind plausibel, dennoch ist die Freigabe der Daten nicht möglich.	Allenfalls wurde eine Schule falsch zugeordnet. Melden Sie dieses Problem bitte der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.
Zurücknahme der Freigabe	Ich habe eine Email erhalten, in welcher mir mitgeteilt wird, dass die Freigabe der Daten zurückgenommen wurde.	Es ist möglich, dass die zuständige kantonale Stelle bei der Überprüfung Ihrer Daten Probleme festgestellt hat. Deshalb wurde die Freigabe zurückgenommen. Die Daten müssen nun durch Sie noch einmal überarbeitet werden. Informationen, weshalb genau die Freigabe zurückgenommen wurde, erhalten Sie bei der zuständigen Stelle in Ihrem Kanton – die entsprechenden Angaben finden Sie unter www.sba.bfs.admin.ch >> Kontakt.

11 ANHANG

A. Applikationsinterne Nomenklaturen

MEB_CANTONSTATUS	
Code	Beschreibung
0	Initialisiert
4	Geliefert
6	Validiert
7	Finalisiert

Tabelle 7: Nomenklatur MEB_CANTONSTATUS

MEB_DATASTATUS	
Code	Beschreibung
1	In Bearbeitung
4	Geliefert
5	Prävalidiert
6	Validiert
7	Finalisiert

Tabelle 8: Nomenklatur MEB_DATASTATUS

MEB_DELIVERYSTATUS	
Code	Beschreibung
0	Initialisiert
1	In Bearbeitung
2	Ersetzen/Ergänzen?
3	Lieferbestätigung?
4	Geliefert
5	Prävalidiert
6	Validiert
7	Finalisiert

Tabelle 9: Nomenklatur MEB_DELIVERYSTATUS

MEB_EXPORTTYPE	
Code	Beschreibung
0	XML-Export einer Lieferung
1	Generischer CSV-Export
2	SAS-Export
10	Benutzerliste
11	Status der Initialisierung

Tabelle 10: Nomenklatur MEB_EXPORTTYPE

MEB_INTERVENTIONTYPE	
Code	Beschreibung
0	Lieferung
1	Fehlerhafte Lieferung
2	Ergänzen
3	Ersetzen
4	Abbrechen
5	Bestätigen
6	Plausibilisieren
7	Prävalidieren
8	Prävalidierung zurücknehmen
9	Validieren
10	Validierung zurücknehmen
11	Finalisieren
12	Finalisierung zurücknehmen
13	Lieferung leeren
14	Schule löschen
15	Manuelle Intervention
16	Plausibericht in Erstellung'

Tabelle 11: Nomenklatur MEB_INTERVENTIONTYPE

MEB_PLAUSISTATUS	
Code	Beschreibung
0	Undefiniert
1	Nicht plausibel
2	Plausibel
3	Bestätigt

Tabelle 12: Nomenklatur MEB_PLAUSISTATUS

MEB_ROLE	
Code	Beschreibung
0	RO – Read-Only
1	DL – Datenlieferant
2	DV – Datenverantwortlicher (Kanton)
3	EV – Erhebungsverantwortlicher (BFS)
4	EA – Erhebungsadministrator (BFS)

Tabelle 13: Nomenklatur MEB_ROLE

B. Tabellen

Tabelle 1: Referenzen	5
Tabelle 2: Glossar	6
Tabelle 3: Status der Kantons - Detailbeschreibung.....	28
Tabelle 4: Status der Lieferung - Detailbeschreibung	30
Tabelle 5: Status der Lieferdaten – Detailbeschreibung	32
Tabelle 6: Plausistatus - Detailbeschreibung	32
Tabelle 7: Nomenklatur MEB_CANTONSTATUS.....	56
Tabelle 8: Nomenklatur MEB_DATASTATUS	56
Tabelle 9: Nomenklatur MEB_DELIVERYSTATUS	56
Tabelle 10: Nomenklatur MEB_EXPORTTYPE	56
Tabelle 11: Nomenklatur MEB_INTERVENTIONTYPE.....	57
Tabelle 12: Nomenklatur MEB_PLAUSISTATUS	57
Tabelle 13: Nomenklatur MEB_ROLE	57

c. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: E-Mail zur Aktivierung als Benutzer	10
Abbildung 2: Warnung Sicherheitszertifikat	10
Abbildung 3: Einstieg in der Benutzerverwaltung zur Aktivierung als Benutzer	11
Abbildung 4: Eingabe des Aktivierungs-codes	11
Abbildung 5: Eingabe der Antwort zur Geheimfrage	12
Abbildung 6: Eingabe des Passworts	12
Abbildung 7: Bestätigung nach erfolgter Aktivierung	13
Abbildung 8: Bestätigungsemail der Aktivierung des Benutzerkontos	13
Abbildung 9: SBA nach dem Aufstarten (hier am Beispiel DV des Kantons BE)	14
Abbildung 10: Aufbau SBA Benutzeroberfläche	15
Abbildung 11: SBA Benutzeroberfläche - Seitenkopf	16
Abbildung 12: Editieren in einer Tabelle - Normales Zahlen- oder Textfeld	17
Abbildung 13: Editieren der Gemeindefelder – Anfangsbuchstaben der Gemeinde eingeben	17
Abbildung 14: Editieren in einer Tabelle - Kalender für Daten	17
Abbildung 15: Editieren in einer Tabelle - Plausifehler auf dem Plausibilitätsstatus-Feld	18
Abbildung 16: Mehrfachselektion auf der Qualifikationen-Tabelle	19
Abbildung 17: Sortieren in der Personendentabelle nach Geburtsdatum	19
Abbildung 18: Anzeige einer laufenden Tabellenfunktion – Laden der Qualifikationen	19
Abbildung 19: CSV-Export der Lieferungen-Tabelle	20
Abbildung 20: Beispiel: Schriftfarben bei Lieferungen	20
Abbildung 21: Link zum Tutorial	21
Abbildung 22: Lieferung der Schulen	22
Abbildung 23: Bestätigung der unsicheren Fälle	23
Abbildung 24: Überblick Benutzeroberfläche Datenlieferung	24
Abbildung 25: Grobablauf der Datenlieferung	25
Abbildung 26: Detailablauf Dateiübermittlung	27
Abbildung 27: Zustandsdiagramm Kanton	28
Abbildung 28: Statusübergänge Lieferung	29
Abbildung 29: Statusübergänge von Lieferdaten	31
Abbildung 30: Statusübergänge der Plausibilisierung	32
Abbildung 31: Suchdialog zur Auswahl einer Lieferdatei	33
Abbildung 32: Ausgewählte Lieferdatei	34
Abbildung 33: Lieferfortschritt – Aktuell 100 Personen verarbeitet	34
Abbildung 34: Steuerungsfunktionen auf der Tabelle Lieferungen	34
Abbildung 35: Dialog zum Öffnen des Plausiberichtes	36
Abbildung 36: Plausibericht: Detailseite	36
Abbildung 37: Anzeige der Interventionen zu einer Lieferung	38
Abbildung 38: Dialog zum Öffnen der Lieferdatei	39
Abbildung 39: XML-Export der Lieferung BL_def	39
Abbildung 40: Export der Benutzerliste	40
Abbildung 41: Dialog zum Öffnen der Exportdatei	40
Abbildung 42: Übersicht Benutzeroberfläche Datenpflege	42
Abbildung 43: Tabelle Qualifikationen als Haupttabelle gekennzeichnet	42
Abbildung 44: Fehlermeldung beim Filterversuch im Falle von pendenten Änderungen	43
Abbildung 45: Filtern für Personen	43
Abbildung 46: Land in mehreren Datensätzen ändern	45
Abbildung 47: Kantonsübersicht	47
Abbildung 48: Lieferungskonfiguration (Schulen für GL_def)	49
Abbildung 49: Resize durch Ziehen des rot markierten Bereichs mit gedrückter linker Maustaste	50
Abbildung 50: Aktualisieren-Schaltfläche im Internet Explorer	51
Abbildung 51: Aktualisieren-Schaltfläche im Firefox	51

D. Index

A

Ablauf	23, 25
Adresse	14
Aktiv/inaktiv	17, 49
Aktivieren DL Account	9
Aktivierung	10
Anmelden Benutzer	9
Anzahlen	40
Aufklappen	16, 17, 50
Auflösung	9, 50
Auswählen	18, 43
Auswerten	37

B

Bearbeiten	42
Benutzerhandbuch	30
Bestätigen	32
Lieferung	32, 35
Plausibilisierung	29
Bestätigt	33, 34, 43, 46
Browser	9, 33, 36, 37, 48, 49
BUR-Register	45

C

CSV-Datei	23
CSV-Export	20, 36, 37
CTRL-Taste	19, 43

D

Datenanzahl	40
Datenlieferant DL	9, 23
Datenlieferung	15, 22
Datenpflege	15, 39
Datum	17
Deutsch	15, 16
Download	30

E

Editieren	17, 42
Einfügen	18
Email	32, 34
E-Mail	46
Ergänzen Lieferung	23, 27, 31, 35
Erhebungsdokumentation	30
Ersetzen	
Lieferung	23, 27, 32, 35
mehrfach, Datensätze	43
Excel	35
Excel-Erhebungstool	23
Export	

CSV 36

Exportieren

36

XML 36

F

Farben	20
Fett	18, 34, 43
Filtern	39, 41 , 42, 45, 48
vordefinierte Filter	41
Where-Filter	41
Finalisieren	35
Finalisiert	28, 34
Firefox	9
Français	15, 16
Freigeben	23, 33, 35, 43, 46, 50

G

Geliefert	28
Geliefert	23, 25, 26
Geliefert	29
Geliefert	32
Geliefert	32
Geliefert	33
Geliefert	34
Geliefert	34
Geliefert	42
Geliefert	43
Geliefert	44
Geliefert	46
Geliefert	46

H

Handbücher	30
Herunterladen	30
Hochladen	23, 30

I

In Bearbeitung	27, 28, 50
Initialisiert	26, 27
Internet	14
Internet Explorer	9
Interventionen	34, 36, 55
Tabelle	34
<i>Italiano</i>	15, 16

K

Kalender	17
Kanton	24, 45
Kantonsnetz	14
Kantonsübersicht	16

Kantonsübersicht	45
Kontakt	16
L	
Leiste	16
Lerncenter	20
Lieferdatei	30, 36
Lieferungen	
Bestätigen	32, 35
Ergänzen	27, 31, 35
Ersetzen	27, 32, 35
Finalisieren	35
Freigeben	35
Status	27
Tabelle	34
Verwerfen	32, 35
Lieferungskonfiguration	45, 46
Löschen	18, 35
M	
Mastertabelle	22, 39, 43 , 45
Mozilla	9
O	
Oberfläche	15
P	
Parameter	36, 41
Passwort	12
Personen	42
Tabelle	39
Plausibel	29, 33, 34, 43, 46
Plausibericht	23, 24, 32, 35
Plausibilisierung	23
Status	18, 29, 34, 43, 46, 55
Plausifehler	18, 23, 34
Prävalidiert	28, 33, 34, 42, 43, 44, 46
Problemen	48
Prozess Lieferung	25
Q	
Qualifikationen	42
Tabelle	39
R	
Rad	19
Refresh	48
Registration	9
Reiter	15
Rückgängigmachen	18
S	
Schreibberechtigung	24

Schreibrecht	42, 43, 46
Schule	46
Schulen	45
Seitenkopf	16
Selektieren	18, 43
mehrfach	19
SHIFT_Taste	19
SHIFT-Taste	43
Sicherheit	14
Sortieren	19
Spalte	19, 50
Speichern	18, 42, 43
Sprache	15, 16
Statistik-Handbuch	30
Status	26, 28
Canton	54
Daten	54
Lieferung	27
Lieferungen	54
Plausibilisierung	29
T	
Tabelle	
Auswertungen	22
Interventionen	22, 34
Lieferung	34
Lieferungen	22
Personen	39
Qualifikationen	39
Technisches Handbuch	30
Teillieferung	25, 32
Teillieferungen	31
Tipps	48
Tooltip	17
Tutorial	20
U	
Übermitteln	31
Undefiniert	29
Upload	30, 31
URL-Adresse	14
V	
Validiert	26, 28, 34, 46
Verwerfen	32, 35
Lieferung	35
X	
XML-Datei	23
XML-Export	36
XML-Schema	23, 30
XSD	30

E. Übersicht der Schaltflächen

	Aufklappen
	Zuklappen
	Kontextual Tutorial
	Einfügen
	Lieferung leeren
	Plausibericht erzeugen
	Plausibericht anzeigen
	Ergänzen
	Ersetzen
	Bestätigen
	Verwerfen
	Freigeben
	Filtern
	Mastertabelle wechseln
	Speichern
	Nicht speichern
	Inhalt der Tabelle als CSV exportieren
	Auswertung ausführen
	auf-/absteigend sortiert
	laufende Operation